

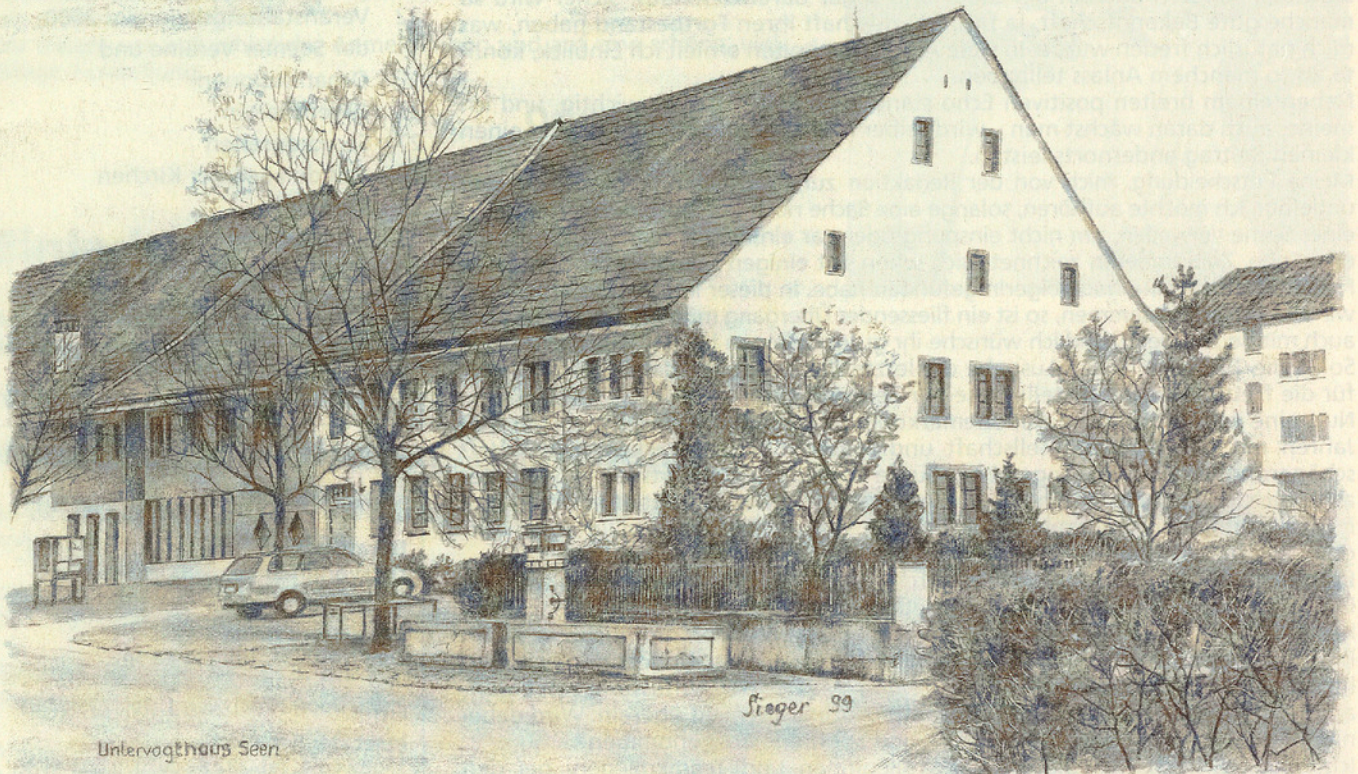


Seemer Bote

Februar 2000

Herausgeber: Ortsverein Seen

28. Jahrgang Nr. 160



Motive aus Seen, Winterthur und Umgebung, erhältlich bei Jakob Adam Sieger, Hasenweg 2 (siehe Kleininserate).

März

A. v. Lessep



Der Spatz neigt sich zur Spätzin hin
und flüstert ihr ins Ohr:
«Du, Frau, ich glaub', der März ist da,
mir kommt es fast so vor!

Der Michel fuhr heut' Mist aufs Feld,
der Pflug steht schon vorm Haus,
wenn das mal ist – dann rückt er auch
gar bald zum Pflügen aus.

Und als ich heute suchen ging
für uns nach leck'rem Schmaus,
da guckte zwischen faulem Laub
ein weisses Knösperl raus.

Komm, suchen wir ein Plätzchen aus
fürs Nesterl, sonst wirts schwer!
Denn glaub', von Süden fliegen bald
die Vagabunden her!

Die tun so sorglos, ungeniert,
als wär'n sie hier zu Haus,
und bei den Menschen stechen sie
uns leider gänzlich aus.

Ja, Frauerl, leider ist es so,
der Mensch ist halt so dumm!
Vom Frühling und vom Vogelsang,
da schreibt er sich halb krumm! »

Dies ist mein letzter Beitrag als Redaktorin

Als ich vor gut 6 Jahren nach langem Zögern die Redaktion des Seemer Boten übernahm, tat ich es mit Freude und auch Zweifeln. Freude, um meine Kraft und Energie für diese Aufgabe einzusetzen und etwas für die Allgemeinheit tun zu können; Zweifel, ob es mir gelingen würde.

Seither sind viele Dinge geschehen, viele, die das Aussehen und die Gestaltung aber auch den Inhalt dieser Zeitung beeinflusst haben. Ganz auffällig ist auch die inzwischen stark angestiegene Zahl der eingesandten Beiträge. So mancher Mensch denkt (hier gilt noch das Maskulinum für Mann und Frau in unserer Sprache, und ich darf es schreiben): ich schreibe einen kleinen Bericht für den Seemer Boten, und das spricht doch auch für eine gewisse Beliebtheit unseres Blattes.

Ich habe in dieser Zeit viele Menschen kennen gelernt, und nicht nur aus unserem Stadtteil, sondern auch in der Stadt und sogar darüber hinaus. Sicher wird so manche gute Bekanntschaft, ja fast Freundschaft ihren Fortbestand haben, was mich natürlich freuen würde. In viele Angelegenheiten erhielt ich Einblick, konnte an so manchem Anlass teilhaben.

Neben einem breiten positiven Echo stand auch Kritik, das ist wichtig, und ich meine, auch daran wächst man – wird selber kritischer und kann so wieder einen kleinen Beitrag andernorts leisten.

Meine Entscheidung, mich von der Redaktion zurückzuziehen, kommt nicht von ungefähr. Ich möchte aufhören, solange eine Sache noch gut läuft, nicht zu lange in einer Sache verweilen, um nicht einspurig oder gar einsilbig zu werden, das ist die eine Seite. Zum anderen zeichnete sich schon seit einigen Monaten ab, dass ich in Frau Prisca Boos eine Nachfolgerin gefunden habe. In dieser letzten Zeit arbeiteten wir sehr intensiv zusammen, so ist ein fließender Übergang möglich. Sie startet aber auch mit neuen Ideen, und ich wünsche ihr gutes Gelingen bei der Realisierung.

So ist die Titelseite dieser Ausgabe die letzte dieser Art. Ich danke Herrn Sieger für die freundliche Bereitstellung seiner Zeichnungen.

Nun eine rein persönliche Randbemerkung: Was einmal vor viel mehr als 100 Jahren mit der Wochengesellschaft und später mit dem Verkehrs- und Verschönerungsverein angefangen hat, wurde dann 1972 zum Ortsverein Seen, der auch gleich den ersten Seemer Boten herausgab. Er war der Initiator. Und schon immer waren es respektable Idealisten, die sich mit Liebe freiwillig einer Aufgabe zugetan fühlten, auch für andere etwas zu machen.

Bei dem, was sich heute abzeichnet, fürchte ich, immer mehr gelenkt zu werden. Inzwischen sind wir bei Stellenbeschrieben, mehr Sitzungen, mehr Zusammenkünften, mehr Koordination, auch gewissen Empfehlungen, um nicht zu sagen Richtlinien und Jahresbudgets angelangt. Mir bereitet das Unbehagen, ich denke dabei an Gleichschaltung und Uniformität. Mit meiner Auffassung von ehrenamtlicher oder besser – freiwilliger Arbeit – stimmt das nicht überein. Wird dabei nicht freies Denken, schnelles Handeln und Spontaneität genommen?

Ich bedanke mich bei meinen Teamkolleginnen und Teamkollegen, bei den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand des Ortsvereins Seen für die gute Zusammenarbeit, ferner bei Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, bei allen, die für mich ein offenes Ohr hatten, aber auch bei meinen Kritikern. Und nicht zu vergessen ein Dankeschön an Frau Härtner von der PS-Lasersatz AG und an alle Inserenten. Ich werde sicher auch manches vermissen, wie die persönlichen Randbemerkungen und Grüsse auf Eingesandtem, ja vielleicht auch so manche Auseinandersetzung. In diesem Sinne verabschiede ich mich von Ihnen und wünsche Ihnen alles Gute

Ihre Helga Becker

PS: Auch im Inseratewesen gibt es einen Wechsel. Vielleicht denken Sie auch schon: «Was, schon wieder!» Frau Petra Hilber, sehr fachkundig, hat sich schon vor längerer Zeit für diese Aufgabe interessiert und freut sich jetzt, diesen frei gewordenen Platz einnehmen zu können, und dies für längere Zeit.



Ausgabedaten des Seemer Boten 2000:

Nr. 161	Redaktionsschluss	02.05.2000
	Ausgabedatum	24.05.2000
Nr. 162	Redaktionsschluss	20.06.2000
	Ausgabedatum	12.07.2000
Nr. 163	Redaktionsschluss	05.09.2000
	Ausgabedatum	27.09.2000
Nr. 164	Redaktionsschluss	07.11.2000
	Ausgabedatum	29.11.2000



Inhaltsverzeichnis

2	Aus der Redaktion
3	Aus dem Ortsverein
7	Aus dem Wingertli
8	Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof
9	Aus dem Shopping Seen
10	Allerlei
12	Aus unserem Stadtkreis
17	Aus der Schule
21	Aus der Kreisschulpflege
22	Veranstaltungskalender 2000 der Seemer Vereine und Organisationen
25	Jugendseiten
27	Seniorenseiten
30	Aus den Seemer Kirchen
31	Vereine
32	Parteien
34	Musik, Musik
35	Kursangebot des Ortsvereins
39	Soziale Dienste
40	Veranstaltungskalender
42	Kleininserate

Impressum

Herausgeber:

Ortsverein Seen, 8405 Winterthur
Präsidentin Erika Stüdl-Stahel

Redaktion:

Helga Becker
Zum Hölzli 31, Tel. 232 68 34
und
Prisca Boos, Hirschweg 1, Tel. 233 57 01

Inserate:

Petra Hilber
Sägeweg 4, Tel. 232 84 04/079 609 41 90

Finanzen:

Bruno Fehlmann
Im Eichbühl 40, Tel. 232 44 46
Postcheckkonto: 84-22337-7

Adresskartei, Adressänderungen:

Gaby Baumann
Waldeggr. 20, Tel. 232 06 40

Produktion: PS-Lasersatz AG,
8404 Winterthur, Tel. 244 25 00

Verteilung:

Ernst Lanz
Grünmattstr. 12, Tel. 232 38 88

Auflage:

7570 Ex.
(verteilt in alle Haushaltungen von Seen)

**Der Seemer Bote wird von
Schulklassen der Mittelstufe
aus Seen und Iberg an alle
Haushalte verteilt. Sollte er
einmal in Ihrem Briefkasten
fehlen, bitten wir um Nach-
sicht.**

**Der Seemer Bote liegt in der
Apotheke Drogerie Kägi,
in der Bäckerei Guthöhrlein,
in der Bibliothek und im Volg-
Laden in Sennhof auf.**



Ortsverein Seen

2. Kunsthandwerkliche Ausstellung vom 2. bis 5. November 2000

Der Erfolg der letzten kunsthandwerklichen Ausstellung 1998 hat das Vorbereitungsteam des Vorstandes des Ortsvereins Seen angespornt, wiederum eine Ausstellung gleicher Art zu organisieren. Zum Mitmachen einladen möchten wir Künstlerinnen und Künstler, die traditionelles Handwerk zeigen oder aber auch neue Handwerkstechniken präsentieren möchten. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und auf eine schöne, vielfältige Ausstellung.

Ortsverein Seen

Für das Vorbereitungsteam:
Ursula Müller und Erika Stüdl



Einladung

**An alle Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker
An alle freischaffenden Künstlerinnen und Künstler**

Wir laden Sie herzlich ein – zur Mitgestaltung unserer

Kunsthandwerklichen Ausstellung

An dieser Ausstellung möchten wir traditionelles und modernes Handwerk zeigen.

Veranstalter
Ort

Ortsverein Seen
«Alte Turnhalle», Seen

**Datum
Vernissage**

**3. bis 5. November 2000
2. November 2000**

Anmeldeschluss
Anmeldung an

Freitag, 31. März 2000
Ortsverein Seen
Ursula Müller, Gotzenwilerstr. 8,
8405 Winterthur, Tel. 232 30 93

Beilage zur Anmeldung
Weitere Informationen

Fotos Ihrer Arbeiten
erhalten Sie nach Eingang Ihrer
provisorischen Anmeldung
ist beschränkt

Teilnehmerzahl



Anmeldung zur Kunsthandwerklichen Ausstellung

Name und Vorname

Adresse

PLZ und Ort

Kunst-/und Handwerksart

Telefon

P

G

N

am besten erreichbar

☐ morgens

☐ mittags

☐ abends

Datum

Unterschrift



Ortsverein Seen

Einladung zur 28. Generalversammlung

Ort: Alte Turnhalle, Kanzleistrasse 24, Seen
Datum: Mittwoch, 22. März 2000
Zeit: ab 19.00 Uhr Apéritif
19.30 Uhr Beginn der Versammlung
23.00 Uhr Ende

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV vom 26.3.1999
4. Abnahme der Jahresberichte
der Präsidentin und der Arbeitsgruppen
5. Abnahme der Jahresrechnung 1999
6. Antrag Seemer Dorfet vom 25.6.1999
7. Rücktritte der Vorstandsmitglieder:
– Christian Beck, Helga Becker und Hans-Heinz Riedel
sowie der Präsidentin Erika Stüdli
8. Wahl der bisherigen Vorstandsmitglieder:
– Elsbeth Friedli, Petra Hilber, Ursula Müller und
Cornelia Krapf-Rütimann
9. Neuwahl der Vorstandsmitglieder:
– Maya Baumann, Walter Baumann, Prisca Boos, Theres Brack
und Dieter Dudziak
10. Wahl des Präsidenten
– Gerhard Abgottsporn
11. Anträge
12. Verschiedenes und Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, die Jahresberichte und die Rechnung liegen
ab 19.00 Uhr zur Einsicht auf.

Allfällige Anträge richten Sie bitte schriftlich bis spätestens am Freitag, 17. März 2000, an die
Präsidentin, Frau E. Stüdli, Oberseenerstr. 141, 8405 Winterthur

* * * * *

Sie, Ihre Freunde und Bekannten sind herzlich zur Teilnahme an der Generalversammlung
eingeladen. Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder.

Nach dem geschäftlichen Teil offeriert Ihnen der Vorstand einen kleinen Imbiss.

Mit freundlichen Grüssen
Ortsverein Seen
E. Stüdli, Präsidentin

Erika Stüdli

Theater Kanton Zürich

Bärendreck

Theaterstück für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene
von Peter Rinderknecht und Ensemble
nach dem Märchen «Der Bärenhäuter» der Gebrüder Grimm

Vorstellung: **Mittwoch, 8. März 2000, 14.00 Uhr**
«Alte Turnhalle», Kanzleistrasse 24, Seen

Veranstalter: **Ortsverein Seen**

Unglaubliche Dinge geschehen. Da trifft eine Putzequipe bei ihrer Arbeit auf einen Soldaten, der von der letzten Theatervorstellung übriggeblieben ist. Aber was soll ein Soldat allein auf einer Bühne – ohne Mitspielerinnen und Mitspieler? Wie soll er seine Geschichte zu Ende spielen? Die Putzequipe, jedenfalls ihr Chef, hat nur die Arbeit im Sinn. Doch da gibt es jemanden, der dem Soldaten hilft und der auch gleich die Spielregeln diktiert: die Geschichte vom «Bärenhäuter».

Überraschen lassen können wir uns davon, wie der Regisseur Peter Rinderknecht uns dieses Märchen anrichtet.

Für die Spielzeit 1999/2000 hat sich die neue Theaterleitung unter Jordi Vilar-daga entschlossen, einen klassischen Märchenstoff zur Grundlage für das Kinderstück zu wählen. Es muss ja nicht gerade Schneewittchen, Aschenbrödel oder Rotkäppchen sein. Sie hat sich für ein weniger bekanntes Märchen aus der Sammlung der Gebrüder Grimm entschieden: «Der Bärenhäuter».

Das Theater Kanton Zürich freut sich, einen der profiliertesten Regisseure und Schauspieler des Kindertheaters in der Schweiz für diese Inszenierung gewonnen zu haben. Peter Rinder-

knecht ist seit 1983 mit verschiedenen Kinder- und Jugendtheaterproduktionen im In- und Ausland unterwegs. Bekannt geworden ist er, auch über die Landesgrenze hinaus, vor allem durch seine eigenen Kinderstücke wie «Lenox – ein Ausflug mit drei Flügeln», «Sophie» oder «Was das Leben zu bieten hat», «Platz für den König» und als Bassist und Sänger im «Pfannestil Chammer Sexdeet». Peter Rinderknecht im Vorstand der ASTEJ (Schweizerischer Verband des Theaters für Kinder und Jugendliche) sowie Mitglied im Exekutiv-Komitee der World ASSITEJ. 1999 wurde er mit dem Kleinkunstpreis Goldener Thunfisch ausgezeichnet. Wir freuen uns auf eine phantasievolle und spielerische Märcheninszenierung voll Überraschung und Spiel-

witz. Und weil uns das Spiel interessiert, das Spiel mit Dreck, das Spiel um Sein und Schein, und weil dieses Spiel mit Dreck ein schönes und lustiges Spiel ist, heisst das Spiel auch «Bärendreck».

Der Vorverkauf findet statt ab:

Mittwoch, 1. März, 9.00 Uhr,
bis am Mittwoch, 8. März, 10.00 Uhr,
in der Drogerie und Apotheke Kägi
im Shopping Seen

THEATER



KANTON ZÜRICH



VELO SIEGER

VELO - Reparaturen

Innert Tagesfrist !!

Tösstalstrasse 87, vis a vis Busdepot Deutweg
Tel. 052 / 233 55 24 Montag geschlossen

Für alle Marken und Typen gleich wo gekauft

Aus dem Ortsverein

Apéro für Neuzugezogene

Ein Erfolg war der vom Ortsverein organisierte Apéro für neuzugezogene Seemerinnen und Seemer vom 16. Januar. Rund 100 Personen folgten der Einladung und liessen sich von verschiedenen Vereinen und Organisationen Seen näher bringen. Beim Apéro wurde gemütlich geplaudert und es wurden erste Kontakte geknüpft. Der Diavortrag von Ernst Lanz

zeigte Seen von einer ganz anderen Seite und man staunte, ob der Wandlung vom Bauerndorf zum heutigen modernen Stadtteil. Der Anlass stand auch Seemerinnen und Seemern offen, die sich schon in Seen eingelebt haben. Sollten Sie den diesjährigen Apéro verpasst haben, freut sich der Ortsverein auf Ihren Besuch im nächsten Jahr.



Quartierausflug

Wer mir ein Paar Socken strickt,
von dem fühl' ich mich beglückt.
Ein Pullover, das ist klar,
das ist wunder-wunderbar,
Ehre wahrlich allen Frauen,
die so Dinge lassen schauen.

Aber sieh', man kann mit Stricken
auch auf andre Art beglücken.
Letzten Montag, ein Verein
lädt zu einer Fahrt uns ein.
's ist ein Car dahergekommen,
und der hat uns mitgenommen.

Und er nimmt uns ostwärts fort.
wir durchfuhren manchen Ort.
's gab im Thurgau anzuschauen
schöne Dörfer, schöne Auen.
Und die Räder fleissig rollen
auf den Aussichtsberg, den Nollen.

Und dort in dem Wirtshaussaal
ward geboten uns ein Mahl.
Ein Stück Wähe ward geschenkt,
und mit Kaffee man getränkt.
Ja, es gab gar obendrein
auch ein Schlücklein Sauserwein.

Heimwärts gings auf andern Wegen,
mancher herrlich abgelegen.
Und man kam zum Bichelsee,
wo ein Wald stand einst, o weh!
Weil ein Ritter schnöde handelt,
ward der Wald in See verwandelt.

Solches kommt mir in den Sinn,
weil ich halt Thurgauer bin.
Was man auf dem Ausflug schaut',
war mir natürlich sehr vertraut.

Heimwärts ging es mit Behagen.
Und es bleibt uns, Dank zu sagen.
Ja, wir danken herzlich ihnen,
diesen edlen Strickerinnen.



Gesucht wird ein Kassier oder eine Kassierin für den Vorstand

Wenn Sie mit Geld umgehen können und die Buchhaltung für Sie kein Fremdwort ist, dann müssen wir Sie unbedingt kennen lernen. Natürlich würde es uns freuen, wenn jemand aktiv an unserem Vereinsleben teilnehmen möchte. Interessenten melden sich bitte ganz unverbindlich bei:
Irene Fazzini, Tel. 232 99 79

Seiden-Top selber färben

Kursleiterin: K. Noser
Wann: 2x Montag, 20. März, und Montag, 27. März, 13.30 bis 16.30 Uhr oder 19.00 bis 22.00 Uhr
Zeit:
Wo: Im Hölderli
Kurskosten: Fr. 35.- plus Material
Anmeldeschluss: 5. März
Anmeldung an: C. Hengartner
Tel. 232 66 42

Osterkranz oder Gesteck

Kursleiterin: R. Bürgin
Wann: Montag, 17. April, oder Dienstag, 18. April, oder Mittwoch, 19. April, 19.00-22.00 Uhr
Zeit:
Wo: Im Hölderli
Kurskosten: Fr. 15.- plus Material
Anmeldeschluss: 2. April
Anmeldung an: C. Hengartner, Tel. 232 66 42

Aktuelle Kurse und Veranstaltungen

GENERALVERSAMMLUNG

Am 24. März um 20.00 Uhr ist es wieder so weit, um die neusten News aus unserem Quartierverein zu erfahren. Wir treffen uns um 19.30 Uhr «im Hölderli» zum Apéro. Der Vorstand lädt alle Mitglieder sowie solche, die es werden möchten, zur GV ein. Nach der GV findet, (weil er immer noch so beliebt ist) der Lotto-Match statt!!

Fasnacht

Fasnacht

Im Wingertli

12. Kinderfasnachts - Umzug am Samstag 11. März 2000

Treffpunkt: Grundstrasse 37,
Abmarsch: 13.30 Uhr

Anschliessend gratis Wienerli und Semmeli mit Tee
offeriert vom Quartierverein Wingertli! Mit Guggemusik

Route: Grundstr., Etzbergstr., Wurmbühlstr., Wingertlistr.,
Etzbergstr., Wurmbühlstr., Sonnenfeld, Wingertlistr.,
St. Urban

Mit Guggemusik

Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof

Wahlen und Abstimmungen

Neuer Urnenstandort in Gotzenwil

Leider mussten wir unseren langjährigen Urnenstandort im Eingangsbereich der Firma OTT aufgeben. Wir danken an dieser Stelle nochmals für das entgegengebrachte Vertrauen. Einen neuen Urnenstandort haben wir gefunden: Die SAWI AG, Eidbergstrasse 38, hat sich bereit erklärt, ihren Bürovorraum zur Verfügung zu stellen. Wir danken der Firma SAWI AG und freuen uns, dass Sie Ihr Wahl- und Stimmrecht weiterhin in Gotzenwil ausüben können.

Wahlbüro Seen
Hans Leutenegger, Obmann

*Die Zeiten der
Wettkämpfer sind die
einzigen, die immer
besser geworden sind.*

Werner Schneyder



Rolf Meier Malergeschäft

Bühlackerweg 38
8405 Winterthur
Telefon 232 07 17
Werkstatt 315 39 29

Ausführung sämtl. Maler-Tapeziererarbeiten

U. Moser

Gipsergeschäft

Gipser-Arbeiten
Neu- und Umbauten

zum Hölzli 3, 8405 Winterthur
Telefon 052/232 67 03
Fax 052/232 76 65

adessa.Moden AG
Bistro «la baguette»
Blumen Locher
Coiffeure Esthetic 2000
Ex Libris
Hug Express-Schuhbar
Kägi Apotheke/Drogerie
Kiosk
Minit 1
Migros Markt
Migros Restaurant
Papeterie-Huus
Pick Pay
Plus Reisen
Qualipet
Rediffusion
Seima Mode, di Roberto
Self Sun Seen
s'presäntli
s. Oliver

Spengler, Modehaus
Vögele Schuhhaus
Telio Fix, Textilreinigung
Walder Schuhhaus

ZM Zett-Meyer, Uhren/Bijouterie
ZM Zett-Meyer, Augenoptik
Kanzleistr. / Hinterdorfstr.
Winterthur-Seen

Man sieht sich.

Nicht nur zum Einkauf!

Unsere nächsten Highlights und Sonderschauen:

- | | |
|---------------|--------------------------------|
| • Das Zweirad | 14. – 25. März 2000 |
| • Ostermalen | 15. April 2000 |
| • Apfelfest | 30. September 2000 |
| • Hände Hoch | 30. Oktober – 4. November 2000 |

Das Center im Zentrum

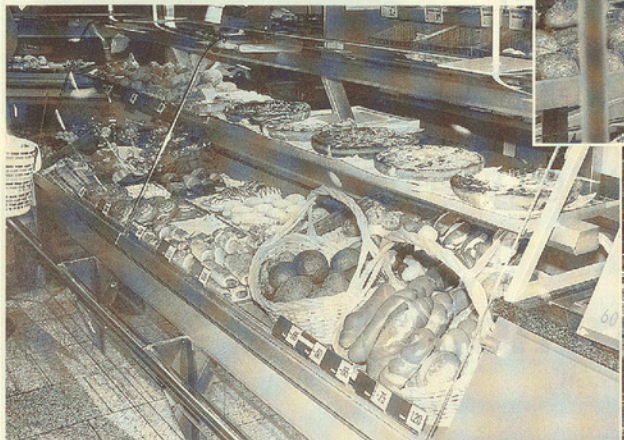
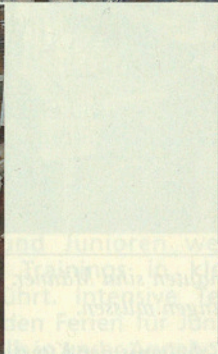
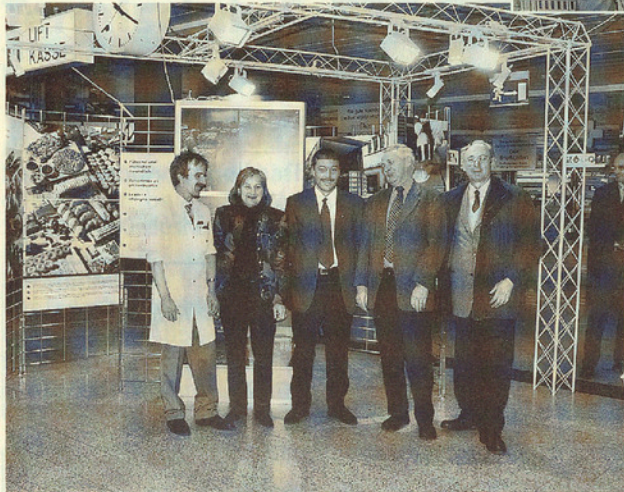


300 Parkplätze. Erste Stunde gratis!
Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 8.30 – 18.30 h,
Do 8.30 – 21.00 h, Sa 8.00 – 16.00 h.
Ideal erreichbar mit dem Bus Nr. 2, 6 und der S-Bahn

«Brot – ä gsundi Sach»

Feine Düfte lockten vom 25. Januar bis 5. Februar die Besucher ins Shopping Seen. Ein Schaubacken, organisiert von der Migros-Bäckerei JOWA und ausgeführt von der Hausbäckerei des Migros-Markt Seen, bot den Besuchern Einblick in die Bäckerwelt.

Die Mietervereinigung der 27 Seemer Geschäfte plant für das laufende Jahr weitere attraktive Veranstaltungen, um das helle und freundliche Einkaufszentrum bis über die Winterthurer Stadtgrenze hinaus bekannt zu machen.



Text und Fotos: P. Boos



Neu im Trend: Ethno-Landhausmode

Dirndl, Blusen, Hosen, Schmuck bei

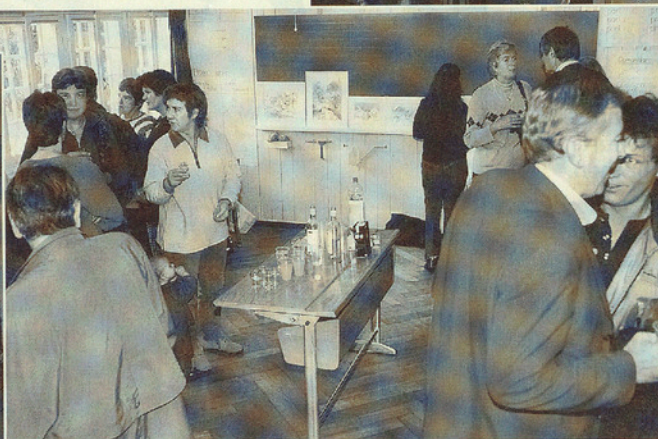
Paul Klauser

Areal Spinnerei Bühler • 8482 Sennhof-Winterthur • Tel. 052 232 02 17




Einladung zur Vernissage

Ende November luden Hermann Bänninger im alten Schulhüsli und Veronika Hürlimann in ihrem neuen sehr sympathischen Atelier (ehemals Pfauenauge) zu Ausstellungen ein. Auf diese Art bot sich den Kursteilnehmern und -teilnehmerinnen Gelegenheiten, ihre bereits eigen gewordenen Kunstfertigkeiten vorzustellen.



Fotos und Text: H. Becker

Astronauten sind Männer, die ihren Frauen von ihren Reisen nichts mitbringen müssen.

Robert Lembke

Das Geheimnis der Kunst liegt darin, dass man nicht sucht, sondern findet.

Pablo Picasso

Spliss und Haarausfall? Jetzt gibt es Hilfe!

PANVITA Spezial-Hefe-Kautabletten

Etwa 20% aller Erwachsenen leiden unter porösen, splissigen Haaren und Haarausfall, was eine psychische Belastung sein kann.

Um die Jahrhundertwende wurde das neue lebenswichtige Vitamin **H** entdeckt, ohne das der Mensch nicht leben kann, da es bei der Sauerstoffübertragung eine wesentliche Rolle spielt. 1935 konnte dieses Vitamin isoliert werden und erhielt die Bezeichnung **Biotin**. Ende der 80er-Jahre begann der Schweizer Dermatologe Prof. Dr. med. Floeresheim mit umfassenden Untersuchungen zur Wirkung von **Biotin** auf Erkrankungen der Haare. Heute kann mit **Biotin**, das in **PANVITA** enthalten ist, mehr als 60% aller Patienten, die an brüchigen Nägeln, Haarausfall oder verminderter Haarqualität leiden, geholfen werden.

Biotin greift in Stoffwechselprozesse ein, welche bei der Bildung von Keratin – aus dem Haare entstehen – eine wesentliche Rolle spielen.

PANVITA enthält auch hochwertige Stoffe wie Hefe, Hirsextrakt, Vitamine, Proteine und Enzyme sowie Sorbit und Süsstoff Aspartam.

Eine Einzeldosis (3 Tabletten) entspricht 8,2 kcal. (= 34 KJ) Für Diabetiker 0,15 BW. **PANVITA** steht unter ständiger Kontrolle des Schweizerischen Vitamininstitutes in Basel.



Damen
Coiffeur
Herde
Herren

Tösstalstrasse 261
8405 Winterthur-Seen
Bushaltestelle Schulhaus
Parkplätze vor dem Geschäft

Telefon 052-232 11 93

Erhältlich beim Coiffeur Herde.

Herzlichen Glückwunsch!

Ihr 20-jähriges Jubiläum feiert die Ideenwerkstatt R. Naef und blickt mit Stolz auf eine erfolgreiche Tätigkeit zurück. Früher in Seen beheimatet, findet man das Atelier seit einigen Jahren in den Räumlichkeiten des Gewerbehauses in Rätterschen/Rümikon. Das Werbeatelier deckt ein breites Angebot ab. Einzelanfertigungen sowie Serien und Grossauflagen von Hinweisschildern, Plakaten, Werbebändern oder Freizeittextilien etc.

werden gern bearbeitet. Computer, Scanner, Plotter und Printer haben schon lange Einzug gehalten, und so ist fast alles, was der Kunde wünscht, möglich. Man kann sich beraten lassen über die Gestaltung der eigenen Firmentafel bis hin zu Baugrafiken, und natürlich wird das auch alles im kleinen Team unkompliziert, termingerecht und kostengünstig erledigt.

H. Becker

R. Naef
SIEBDRUCK
SCHRIFTEN

Gewerbehaus Halbiacker 5
8352 Rätterschen/Rümikon
Tel. 052 363 26 00
Fax 052 363 26 01
rene.naef@datacomm.ch

Willkommen im Tennisclub Schützenwiese **TCSW**

Das Millenniumsgeschenk

Der Tennisclub Schützenwiese hat im Hinblick auf das neue Jahrtausend die Eintrittsgebühr abgeschafft. Eine Mitgliedschaft beim TCSW ist für die Saison 2000 deshalb ohne Eintrittsgebühr möglich.

Der Tennisclub Schützenwiese hat an der Eulach an ruhiger und grüner Lage sechs Plätze. Alle sind mit Flutlicht versehen. Der Club ist sehr gut und umsichtig geführt. Für Hobby- wie Wettkampfspieler ist der Club attraktiv. Vor

allem im Damentennis wurden in den letzten Jahren gesamtschweizerisch Spitzenleistungen erzielt.

Für Anfänger bietet der Club laufend clubinterne Kurse und Aktivitäten an. Für Kinder und Junioren werden wöchentliche Trainings in kleinen Gruppen geführt. Intensive Tennisförderung in den Ferien für Junioren gehört ebenfalls in unser Angebot. Für Familien ist unsere Anlage geradezu ideal. Ein eingezäunter Spielplatz wird

von kleineren und grösseren Kindern gerne genutzt. Für Wettkampfspieler ist das Mannschaftstraining ein guter Einstieg. Dank verschiedener gesellschaftlicher Vereinsangebote werden auch neue Mitglieder rasch und kameradschaftlich integriert.

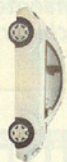
Fühlen Sie sich angesprochen? Informieren Sie sich über unsere attraktiven Jahresbeiträge. Unterlagen und Auskünfte sind erhältlich bei Urs Bangerter, Stadlerstrasse 57, 8472 Seuzach Tel. 052 335 16 42, Fax 052 335 16 85.

Samstag und Sonntag, 1. + 2. April 2000

(Es ist kein Scherz!)

Neuwagen-Ausstellung

Samstag, 1.4., 10.00–17.00 Uhr Sonntag, 2.4., 10.00–17.00 Uhr



Zentrum Garage Seen

Hinterdorfstr. 23

Hans von Allmen

Eidg. dipl. Automechaniker



Offizielle  Vertretung

Audi Service und Verkauf

052 - 232 56 90

gepflegte Occasionen mit Garantie

Tausch – Teilzahlung – Leasing

**Festwirtschaft mit Leckerbissen aus dem Pizza-Ofen
Sonntags-Matinée mit den «Piano-Killers»**

claro

Wir handeln fair
für Mensch und Umwelt.

Interessiert Sie der gerechte Handel mit der Dritten Welt?
Haben Sie Lust und Zeit, zusammen mit Gleichgesinnten
aktiv dabei mitzuwirken?

**Der Drittweltladen in Seen sucht ein neues
Betriebsteam**

Worum es geht:

- Sie stehen voll hinter dem Gedanken des gerechten Handels
- Sie haben Zeit, die Sie dafür unentgeltlich einsetzen wollen. Den Umfang bestimmen Sie zusammen mit dem neuen Team.
- Alles Drum und Dran zur Führung des Ladens kann von der neuen Betriebsgruppe weitgehend nach eigenen Ideen gestaltet werden.

Was wartet auf Sie:

- Ein kleiner, übersichtlicher, sauberer Laden
- Eine kleine aber treue Stammkundschaft
- Eine aktive ökumenische Gruppe, die Sie mit Wort und Tat unterstützt
- Die Claro fair trade AG und ein abtretendes Team, das Sie einführt, hinter Ihnen steht und notfalls auch kurzfristig mithilft.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Laden im
ref. Kirchgemeindehaus Seen, Eingang Hinterdorfstrasse
oder unter Tel. 232 56 91, Elisabeth Friedli

DIE POST

Armin Eichenberger Zur Pensionierung

Äs isch fascht nöd zum Glaubä aber wahr,
dä Armin hät uf am Puggäl scho mängs, mängs Jahr.

Januar 1957 isch är in Seen iträte,
gseh hät mer in als Pöschtlter i allne «Gwäte».

Mer kännt in ganz eifach als ruigä, liebe Maa,
wo mängisch au än guäte Spruch hät fahre laa.

Fürs täglich Brot isch er i däne Joor uf drüü Poschtstellä
go schaffe,

wänn's au straub gsi isch und nöd immer zum Lache.

Er hät mängi Pruüfswandlig muäse akzeptiere,
au wänn er öpädiä alles het chönä spediere

«Minggäl» a dä noi Läbesabschnitt muäsch du dich zersch
gwönnä,

drum tuä du dich mit Wandere, Reise und schönä Sache verwönä.

Luäg immer vorwärts und niä hinder dich, dänn
was du vor dir gsehsch, das macht dich riich!!

by Nici
Poscht Seen

Seemer Kinderkleider- und Spielzeugbörse

Währenddem ich diese Zeilen schreibe, ist das Jahr erst
einige Tage jung. Das Problem mit dem Millennium Bug,
das die ganze Welt in Atem hielt, wird schon bald der
Vergangenheit angehören. Zu Ihrer grossen Freude kann
ich Ihnen versichern, dass die Kleiderbörse auch im neuen
Jahrtausend wie eh und je stattfinden wird. Sie ist ein
fester und beliebter Anlass im Seemer Quartierleben.

Die Herbstbörse verlief eher ruhig. Wir nahmen weniger
Artikel an als üblich. Doch von den 2000 Sachen, die uns
gebracht wurden, konnten wir 70% verkaufen, was sicher
nicht schlecht ist.

Kurz vor Weihnachten besuchten einige Helferinnen die
Brühlgut-Stiftung. Wir konnten dabei einen grösseren
Geldbetrag überbringen, was von den zuständigen
Leuten sehr geschätzt wurde. Von Herrn Guggenbühler
erfuhren wir einiges über das Haus, die Leute, wie sie
leben und arbeiten etc. Weiter konnten wir noch eine
andere Institution und zwei unschuldig in Not geratene
Familien unterstützen.

Und nun zur Frühlingsbörse. Sie findet im ref. Kirchge-
meindehaus an der Kanzleistrasse statt, und zwar vom 21.
bis 23. März 2000. Beachen Sie bitte, dass wir am Dienstag-
und Mittwochnachmittag neue **Öffnungszeiten** haben.

Dienstag, 21. März	14.30 bis 18.30 Annahme
Mittwoch, 22. März	14.30 bis 18.30 Verkauf
Donnerstag, 23. März	09.00 bis 11.00 Verkauf, gleichentags 16.00 bis 18.00 Rückgabe/Auszahlung

Zur Erinnerung, was wir annehmen:

Stückzahl: Total 35, davon 22 Kleider/Schuhe im Alter von
2 bis 14 Jahren, die restlichen 13 sonstige Artikel.

Was wir nicht annehmen:

Gummistiefel, Pantoffeln, Sandalen, Socken, Pyjamas,
Nachthemden, Unterwäsche, Stofftiere, Puppen (ausser
Barbies), Rollschuhe ab Grösse 33. Inline-Skates nehmen
wir selbstverständlich ab jeder Grösse an.

Haben Sie noch Fragen zur Frühlingsbörse? Frau R.
Müller, Tel. 232 12 12, gibt Ihnen gerne Auskunft.

Auf ein baldiges Wiedersehen mit Ihnen freuen sich die
Börsenfrauen.

Für das Börsenteam:
Elisabeth Aschwanden

Zügelift

Miet-Lift Winterthur

Peter Reinle
Zürcherstr. 242
8406 Winterthur
052 203 33 11/
079 672 28 48

– Party- u. Festzelte
– PW-Anhänger
– Hebebühnen



Schulhaus Oberseen

Parteienübergreifende Frauenpower in Seen

Seit der Inbetriebnahme des Schulhauses Oberseen (1997) beklagt sich die Mehrheit der umliegenden Bewohnerinnen und Bewohner über den hohen Lärmpegel, vor allem abends bis nach Mitternacht und übers Wochenende. Diese über zweijährige Leidenszeit, hat die Seemer Gemeinderätin Ruth Kleiber-Schenkel (EVP) veranlasst, aktiv zu werden. Gemeinsam mit Gisela Beutler-Bucher (SVP) und Dominique Schraft-Clapsson (Grüne) will sie die leidige Angelegenheit übergeordnet angehen. Zusätzliche Hilfe bekommt sie dabei von der Kreisschulpflege, der Lehrerschaft und von Michael Höppner vom Jugendparlament. Des Weiteren hofft sie auf die Unterstützung des Ortsvereins Seen sowie von anderen Parteien.

Zur Vorgeschichte:

Obwohl in einer protokollierten Besprechung aus dem Jahr 1991 beim damaligen Stadtrat Ryser betont wurde, dass in der Sporthalle des Schulhauses Oberseen das Veranstalten von mittleren und grossen Anlässen die Ausnahme sein sollen, leiden die Anwohner heute besonders unter derartigen Veranstaltungen. Die Lärmemissionen durch den Parkplatzsuchverkehr an Wochenenden sind enorm. Zusätzlich bietet das gut gelegene Schulhaus der Schülerschaft ideale Bedingungen, ihre Freizeitaktivitäten wie Basketballspielen oder Rollbrettfahren auszuüben.

Einerseits ist es sehr erfreulich, dass die Schulhausanlage für Spiel und Sport genutzt wird, andererseits wird der dabei verursachte Lärm durch die ungünstigen baulichen Verhältnisse akustisch verstärkt.

All diese Probleme haben sich bald nach der Inbetriebnahme des Schulhauses gezeigt, und von den Anwohnern wurde bis zum Departement Schule und Sport interveniert. Einzelne Massnahmen, die ergriffen wurden, werden aber eher als Kosmetik, denn als Lösungen empfunden. Ebenso wurde das Fehlen einer direkt zuständigen Person/Stelle bemängelt.

Die Situation wurde so verfahren, dass als letzte Instanz der Ombudsmann zugezogen wurde.

Sein Bericht zeigt deutlich, dass etwas unternommen werden muss.

Die drei Politikerinnen wollen nun die Sache als Ganzes angehen und die Stadt zum Handeln bringen. Sie stossen dabei auf viel Wohlwollen bei den Betroffenen, denn sie können sinnvolle Problemlösungen anbieten, die sich auch auf den Bericht des Ombudsmannes abstützen. So

können sie sich z.B. einen Erdwall mit dichter Bepflanzung beim unteren Pausenplatz und ein Verkehrs- und Parkplatzkonzept als Lösung vorstellen. Ebenso wäre mit nicht allzu grossen finanziellen Mitteln eine bauliche Veränderung beim Sportplatz/Spielwiese, als Lösung für die Rollbrettfahrer machbar.

Wichtig ist für Ruth Kleiber, Gisela Beutler und Dominique Schraft, dass das Schulhaus nicht abgesondert wird und keine Mauern entstehen. Sie hoffen auf eine beidseitige Annäherung der verschiedenen Interessengruppen.

Die drei Gemeinderätinnen werden voraussichtlich am 28. Februar eine Interpellation einreichen.

Wir wünschen ihnen gutes Gelingen für ihre Aufgabe.

Prisca Boos



Von Frau zu Frau

Am 6. März starten in Winterthur

Beckenboden-Kurse

6 x 100 Minuten

Montag, 09.00 Uhr in Winterthur-Seen

Montag, 14.00 Uhr an der Schützenstrasse

Der BeBo®-Kurs ist für alle Frauen jeden Alters geeignet. Besonders

- bei ungewolltem Harn-/Stuhl-Verlust
- bei Senkungsbeschwerden
- zur Rückbildung nach der Geburt
- zum Kennenlernen des eigenen Körpers

Für weitere Auskünfte:

BeBo® Gesundheitstraining,

Elvira Güntensperger, Tel. 01/810 98 76



K. + H. GIBEL

Spenglerei und Sanitäre Anlagen

Neubauten, Umbauten, Reparaturen,
Sarnafil-Bedachungen

8405 Winterthur-Seen Tel. 232 18 48

WINTERTHURER brockenhaus

GRATIS ABHOLDIENST
Tel. 052/212 18 83

Öffnungszeiten:
Di-Fr 8⁰⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18³⁰, Sa 9⁰⁰-15⁰⁰ Uhr
8400 Winterthur, Tösstalstrasse 8

Gerne übernehmen wir komplette
Wohnungs- und Hausräumungen.

Neues vom Bahnhof

Im Bestreben, die Verkaufstätigkeiten mittlerer und kleinerer Bahnhöfe zu stärken, öffnen die SBB weitere Bahnhöfe für den Verkauf von Ferienarrangements. Seit dem 29. Oktober 1999 übernimmt auch der Bahnhof Seen die Rolle eines Reisebüros, zusätzlich zu sei-

ner herkömmlichen Funktion als Verkäufer von Bahnbilketten und Freizeitangeboten. Um ein hohes Niveau bei der Verkaufsqualität anbieten zu können, erhielt unser Team eine spezielle Ausbildung beim Reiseveranstalter Kuoni. Mit Äpfeln und Visitenkartchen



V.l.n.r. hinten: Urs Jost, Andrea Peter, René Kernen.
Vorne: Peter Schläfli, Renato Zwicky.

Foto: Hans Niedermann

luden wir unsere Kunden am 29. Oktober 1999 zur offiziellen Eröffnung ein. Ab 16 Uhr stand das ganze Team seinen Gästen, die sich zahlreich im auf Ferien getrimmten Güterschuppen einfanden, Red und Antwort. Natürlich fehlte bei dieser Gelegenheit ein Wettbewerb nicht. Es freute uns ganz besonders, dass aus den zahlreichen richtigen Talons (es wurden in der Region gleichentags weitere neun Best-Ticket-Filialen eröffnet) eine Kundin von uns unter den Hauptgewinnern war. Mit etwas Sekt, der bereitgestellte Champagner war leider ungeniessbar, durften wir Frau

Heidi Schoch zu ihrem Gewinn gratulieren und ihr einen Reisegutschein der Firma Kuoni überreichen.

Auch Sie können jetzt im Reisebüro Best-Ticket by SBB Seen alle Ferien buchen, von denen Sie träumen. Fern- und Städteflüge, Badeferien am Mittelmeer, in Asien oder in der Karibik, Kreuzfahrten, Abenteuerreisen und vieles mehr.

Bereits an Weihnachten stand es fest, dass der Bahnhof Seen sein Umsatztraumziel von 3,5 Mio. Franken übertreffen würde. Dies war natürlich nur dank Ihrer Treue, liebe Kunden, möglich. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Trotz zeitweiser hoher Belastung bemühen wir uns, Ihnen jederzeit einen Topservice zu bieten.

Ein Tipp für Sie: An Werktagen können wir zwischen 17 und 19 Uhr jeweils den zweiten Schalter öffnen und Ihnen allfällige Wartezeiten ersparen oder verkürzen. Für die Zeit Ihrer Beratung und Buchung stehen für Sie jederzeit Gratisparkplätze zur Verfügung. Unter dem Motto: Wenn Sie zufrieden waren, sagen Sie es weiter, wenn nicht, sagen Sie es uns, hoffen wir auf eine weitere positive Entwicklung des Bahnhofs Seen, auch als Reisebüro.

Peter Schläfli, Bahnhofsvorstand

Wir bedanken uns ...

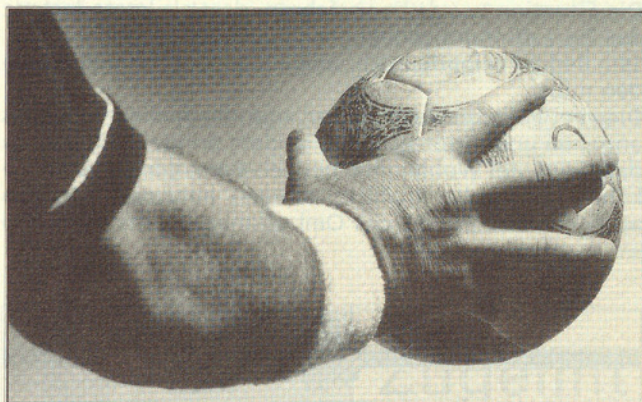
Bereits liegen wieder **Anmeldeformulare** für die nächste **Seemer Dorfet** auf dem Tisch. Das OK ist also schon wieder voll an der Arbeit. Ganz herzlichen Dank dafür.

Als Abschluss fürs 1999 konnten wir als Reinerlös wieder einen ansehnlichen Betrag der «Pool-Bar» der Krebs-Liga überweisen.

Wir würden uns gerne auch in diesem Jahr wieder mit unseren Kunden, Gästen und Freunden in unserem lauschigen Garten treffen. Schon ganz Tradition geht dieser Reingewinn natürlich wieder an eine wohlthätige Institution.

Familie Schoch und Heusser «Pool-Bar».

winterthur



Ganz gleich ob Flieger, Schlenzer oder Platzverweis. Wir sind für Sie da.

Winterthur-Versicherungen

Generalagentur Winterthur-Seen, Daniel Jenny
Kanzleistrasse 45, 8405 Winterthur, Telefon 052 232 99 44



H. U. BRAUN
GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE

Hinterdorfstrasse 55
8405 Winterthur
Telefon 052 232 22 58



NEU - in Winterthur-Seen - NEU

Gesundheits-Praxis

Seit Beginn dieses Jahres gibt es an der Florenstrasse 3 eine Gesundheits-Praxis. Wir unterstützen, motivieren und begleiten Sie mit unserem Wissen, unserer Erfahrung sich aus sich selbst gesundzuleben. Ohne Medikamente,

ohne Pflverchen, sondern nur mit den richtigen Verhaltensänderungen helfen wir Ihnen, die Selbstheilungskräfte Ihres Körpers zu wecken. Unsere Gesundheitsberatungen bauen auf dem *ganzheitlichen Gesundheitsverständnis* auf, das *Körper-Seele-Geist* als Einheit versteht. Wir analysieren Ihren Alltag in den Bereichen *Ernährung, Entspannung und Bewegung* und helfen Ihnen bei der Änderung Ihrer negativen Verhaltensmuster.

Sie erfahren alles über gesunde Ernährung und deren praktische Umsetzung. Sie bewegen sich sinnvoll und Ihren Möglichkeiten und Bedürfnissen entsprechend und Sie finden neue Entspannungsmöglichkeiten, die Ihnen wohl tun. So gelingt es Ihnen zum Beispiel, *Herz-Kreislaufprobleme* zu überwinden, *Übergewicht* langfristig zu verlieren, *Gelenk- oder Rückenschmerzen* durch Muskelaufbau zu besiegen, *Stress* gezielt abzubauen. Sie finden neues Vertrauen in sich selbst und in Ihrem Körper und verstehen, dass gesund sein weitgehend von Ihnen selbst abhängt und dass es nur mit *Selbstverantwortung* gelingt, gesund alt zu werden. Denn Vorbeugen und rechtzeitig handeln ist immer besser als reparieren.

Wohlbefinden, Energie und Lebensfreude ist das Geschenk, das Sie sich selbst damit machen.

*Michelle Bär-Rietschi
dipl. Wellnesstrainerin (VWT)*

Wir begleiten Sie auf dem Weg in ein gesundheitsbewusstes **Leben voller Energie und Lebensfreude.**

Gesundheits-Praxis

Gesundheitsberatungen, Seminare, Coaching

Michelle Bär-Rietschi

dipl. Wellnesstrainerin (VWT)

Gesundheitsberaterin

Florenstrasse 3, 8405 Winterthur

Tel. 052/233 86 46

Sprechstunden nach Vereinbarung

PS-LASERSATZ AG

Electronic Publishing für Wort, Bild, Ton

Flugplatzstrasse 5, CH-8404 Winterthur
Telefon 052 244 25 00, Fax 052 244 25 25

E-Mail: info@ps-lasersatz.ch
Internet: <http://www.ps-lasersatz.ch>

IHR STEPELLIEFERANT

HOMBERGER
Homberger AG Stempelfabrik



**STEMPEL +
SCHILDER**

**Lagerhausstr. 3
8401 Winterthur**
Tel. 052 / 212 65 02
Fax 052 / 212 02 15

- Selbstfärbestempel
- Holzstempel
- TRODAT-Printy
- Bänderstempel
- Stempel-Kugelschreiber
- Stempelkissen

PROMPTER SERVICE

Kafi Burehus

E. Dietrich
R. Liechti
Schwerzenbachstr. 1
8405 Winterthur



052
233 33 51

Neue Öffnungszeiten

Montag-Freitag, 07.00-23.30 Uhr
Samstag Ruhetag
Sonntag, 08.00-23.00 Uhr

Gepflegte Küche

montags bis freitags Tagesmenu
Hausgemachte Glacespezialitäten
Günstige Preise bei guter Qualität
Heimelige Stube

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
E. Dietrich + R. Liechti und Personal



Stadt Winterthur

Bibliothek Seen

1999 war ein sehr erfolgreiches Jahr für die Bibliothek Seen. Mit etwas mehr als 75 000 Ausleihungen konnte ein neues Spitzenresultat erreicht werden.

Das beschränkte Platzangebot in der Bibliothek bringt es mit sich, dass ältere Titel zu Gunsten von aktuellen Büchern weichen müssen. Das hat den Vorteil, dass Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt innerhalb kurzer Zeit in der Bibliothek zur Ausleihe bereitstehen. Dies gilt selbstverständlich auch für andere Medien z.B. Videos und CDs.

Der vorweihnachtliche Vorleseabend mit Frau D. Stähli am 21. Dez. war ein voller Erfolg. Es waren nicht nur Kinder und Jugendliche unter den Zuhörern, sondern auch Eltern.



Lesetipps:

Archer, J.	Das elfte Gebot
Cornwell, P.	Die Hornisse
Faro, M.	Die Vogelkundlerin
Flagg, F.	Die Reise nach Elmwood Springs

Jenny, Z.

Der Ruf des

Lappin, E.

Fremde Bräute
(Erzählungen)

Sauter, M.

Heute geschlossen,
Mutter verweist

Sheldon, S.

Das dritte Gesicht

Öffnungszeiten

Dienstag	15 bis 20 Uhr
Mittwoch	13 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Freitag	10 bis 12 Uhr 14 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr



Wussten Sie, dass die Ludothek Rössli nicht nur Spiele für kleine und grosse Leute zur Ausleihe anbietet, sondern dass sie auch ein Treffpunkt zum Spielen ist? In einem grossen Raum können die Kinder zum Beispiel mit den verschiedensten Fahrzeugen herum-

kurven, zusammen eine Briobahn aufstellen oder in der «Gumpi»-Ecke herumtollen, während die Mütter und Väter gemütlich einen Kaffee oder Tee trinken. Und warum nicht einmal in der Ludothek zusammen ein neues Brettspiel kennen lernen?

Auch möchten wir darauf aufmerksam machen, dass wieder freie Plätze in den Chrappel- und Spielgruppen vorhanden sind, welche regelmässig in den Ludothek-Räumen und im «Sternen» stattfinden.

Die Chrappelgruppe bietet Müttern und Vätern die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch, Plaudern und zum Neue-Kontakte-Knüpfen, währenddessen die Kinder – bis ungefähr zum Alter von 3 Jahren, unter Betreuung spielen. Kinder ab 3 Jahren sind in der Spielgruppe herzlich willkommen. Hier lernen sie, sich in einem geschützten Rahmen spielerisch in eine Gruppe zu integrieren. Dies fördert unter

anderem die Selbständigkeit des Kindes und ist eine gute Vorbereitung für den Kindergarten. Die Mitarbeiterinnen der Ludothek geben Ihnen gerne weitere Auskünfte. Rufen Sie doch einfach an oder kommen Sie einmal zu einem Kaffee vorbei!

*Ludothek Rössli
Rössligasse 9
8405 Winterthur*

Öffnungszeiten Ludothek Rössli

Dienstag, 9 bis 11 und 14 bis 17 Uhr
Mittwoch, 14 bis 17 Uhr
Donnerstag, 17 bis 20 Uhr



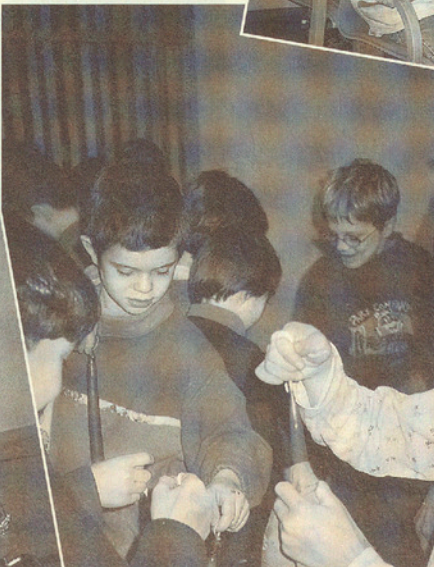
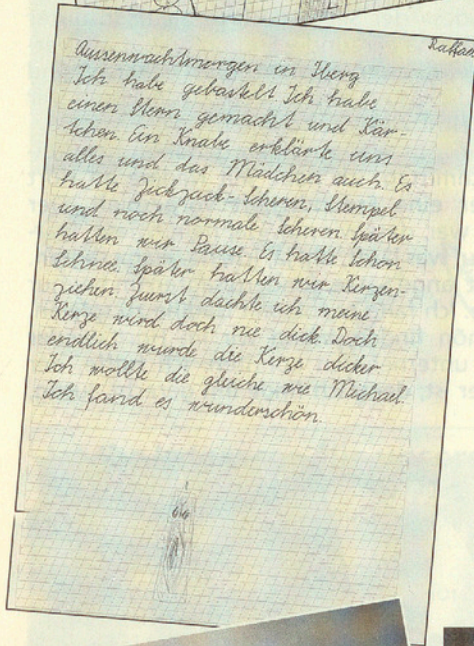
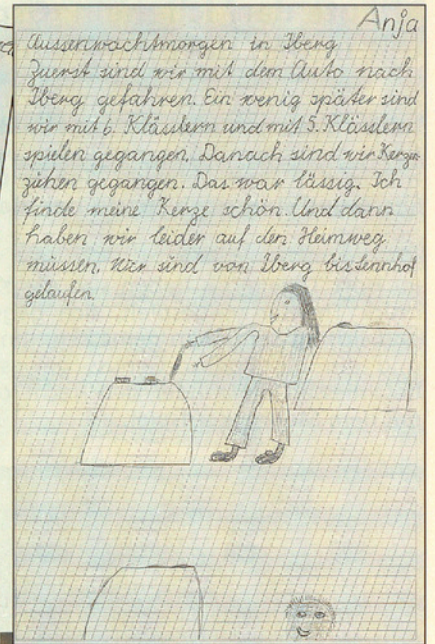
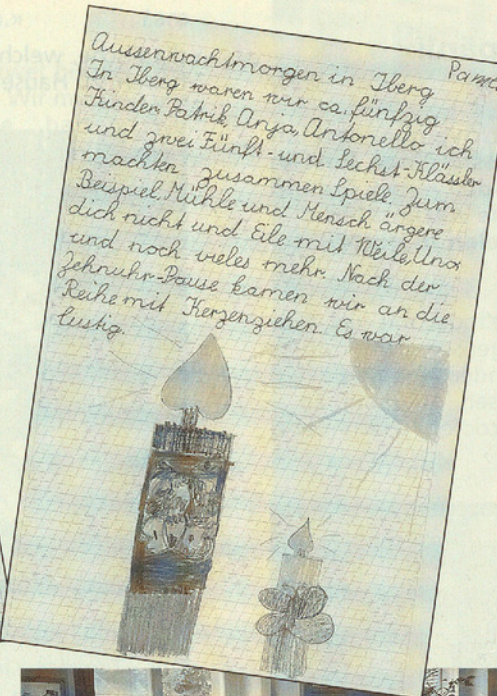
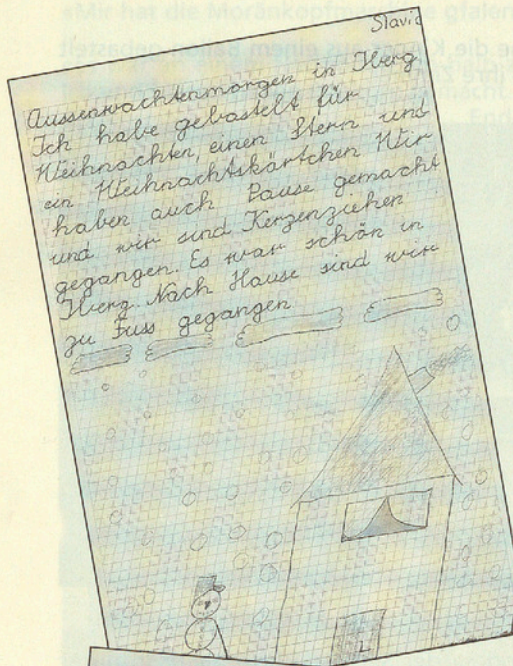
Kinesiologie
in Seen

Unausgeglichenheit?
Stress? Belastende Situationen?
Haltungsprobleme? Erschöpfung?
Mühe beim Lernen? Prüfungsdruck?

Kinesiologische Einzelarbeit
für Kinder und Erwachsene
hilft Blockaden lösen

Hanna Rajchman-Berli
Kinesiologin IASK, Lehrerin
Oberseenerstr. 35, 8405 Winterthur
Fon Praxis 233 47 01, priv. 319 23 65

Aussenwacht-Kinder in Iberg

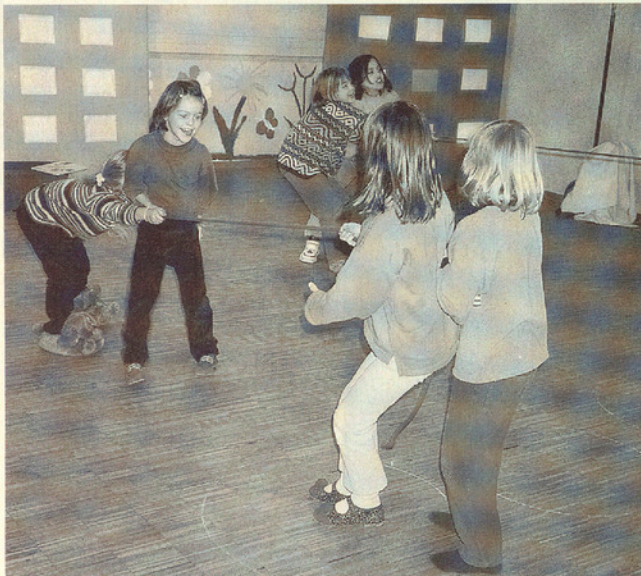


Tag des Kindes – auch in den Seemer Horten

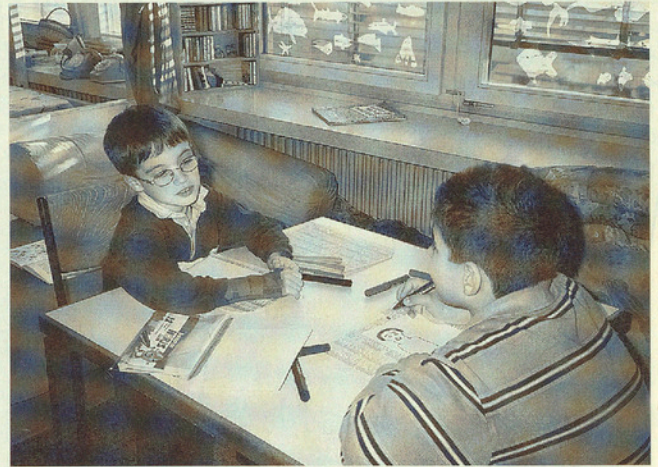
«Heute darf ich mein «Gspänli» mit in den Hort nehmen!»

Am «Tag des Kindes» vom 20. November letzten Jahres konnten alle, die regelmässig einen Hort in Seen besuchen, eine Freundin oder einen Freund mit in den Hort nehmen. Spezielle Aktivitäten dieses Tages sind noch heute bei vielen in guter Erinnerung.

Im Hort Tägelmöos haben sich die Kinder mit viel Ausdruck Theater vorgespielt, sich gegenseitig porträtiert und sich im Seilziehen gemessen. Kinderdrink und Zvieri sind ein besonderer Genuss gewesen, und am Ende beschliessen die Kinder den «echt coolen» Nachmittag mit dem Mohrenkopfspiel.

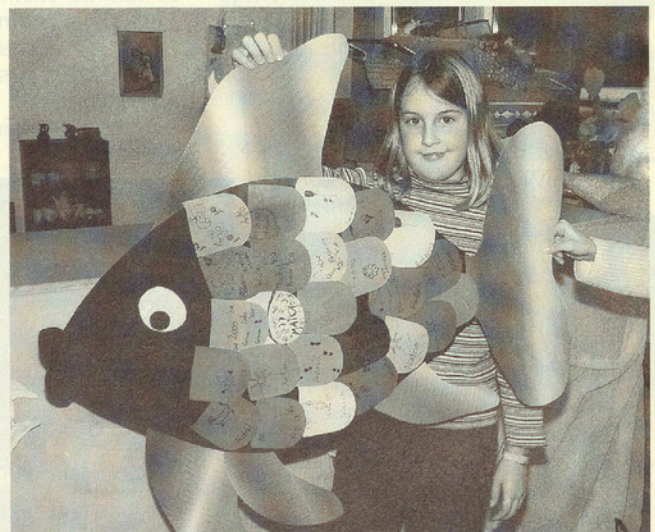


die Fische, welche die Kinder aus einem Ballon gebastelt haben, zu Hause ihre Zimmer.



Der «Tag des Kindes» der Seemer Horte bleibt in guter Erinnerung. Das Thema «Freund – Freundin» hat auf verschiedene Weise einfließen können, und vielleicht sind auch neue Freundschaften entstanden. Doch lassen wir die Kinder noch selbst zu Wort kommen.

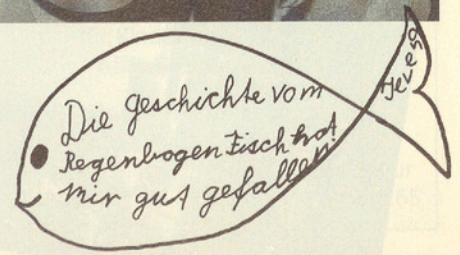
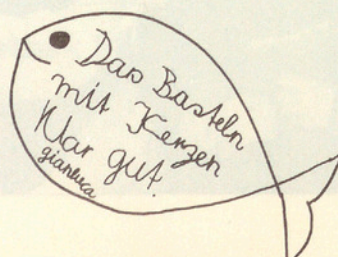
Mirella schreibt: «... Es war an einem schönen gemütlichen Samstagnachmittag. Ich habe mit Nadine im Hort ein Theater über eine Freundschaft vorgespielt. Der eigentliche Spass war, dass wir nur «Ja, nein, wieso, warum, he, hei, hä, du, was läuft, oh, ja, ich, na, yeah» sagten. Wir bildeten nicht lange Sätze, sondern sagten immer nur 1, 2 oder 3 Worte. Ich fand es toll, mit Nadine zu spielen. Ich würde es schön finden, wenn wir im Hort wieder etwas Ähnliches unternehmen könnten. Ich hoffe, der Hort bleibt, wie er ist; denn ich finde ihn gerecht, lustig,



Im Steinacker-Hort duftet es schon von weitem nach feinen selbst gebackenen Brötchen, welche die Kinder mit Freude geniessen. Auch die Schmetterlinge, welche aus verschiedenen Materialien entstanden sind, begeistern den Betrachter. Gute Stimmung kann doch sehr ansteckend sein ...

Schon an diesem Nachmittag ist klar, dass die Kinder im Hort Sennhof für einen nächsten «Tag des Kindes» sind. Denn auch hier verursachen süsse Düfte von selbst gebackenem Brot, eine herrliche Dekoration, verschiedene Wettspiele und Pedalofahren Lust auf mehr. Die selbst geformten Tierfiguren wie dieser Seehund, den ein Kind mit sichtlichem Stolz zeigt, sind besonders gelungen.

Das Theater «Der Regenbogenfisch» sorgt im Hort Oberseen für eine beschwingte und fröhliche Stimmung. Neben Zeichnen, Schneiden, Kleben und Mandala-Malen hat es auch Platz für einige Gedanken zum Thema des Tages wie zum Beispiel: «Was heisst das, gute Freunde zu haben?» Der Zvieri mit selbst gebackenen Teig- und Guetzlifischen ist ein wahrer Genuss. Und sicherlich zieren



und nett ist er auch! Man kann sich nämlich besser kennen lernen ... sehr liebe Grüsse von Mirella 5b».

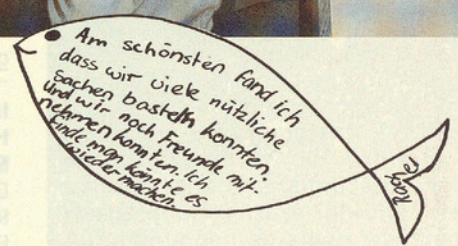
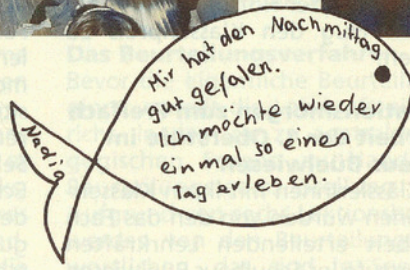
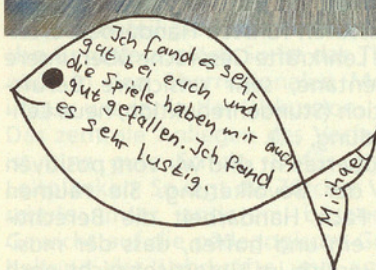
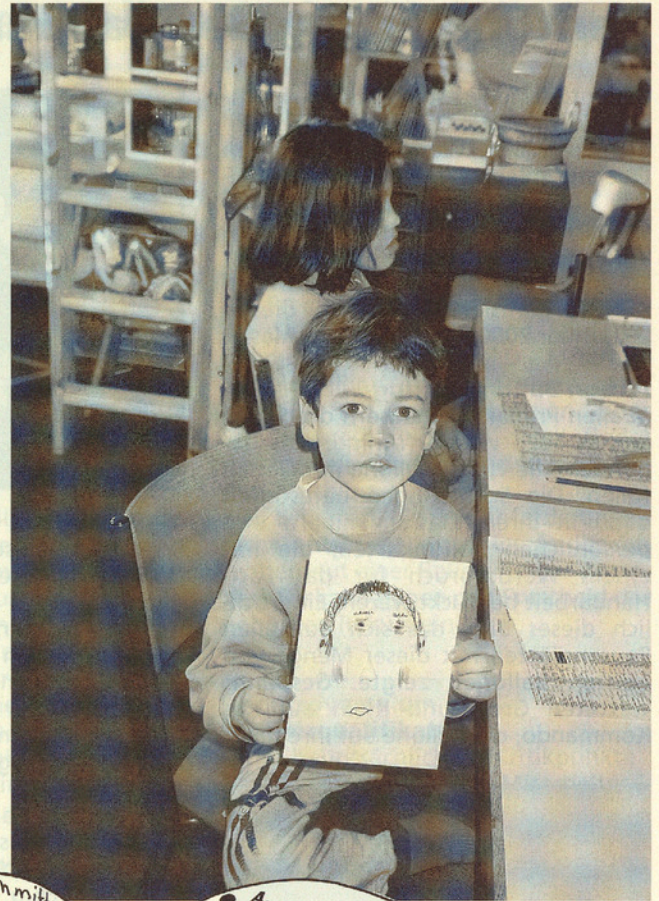
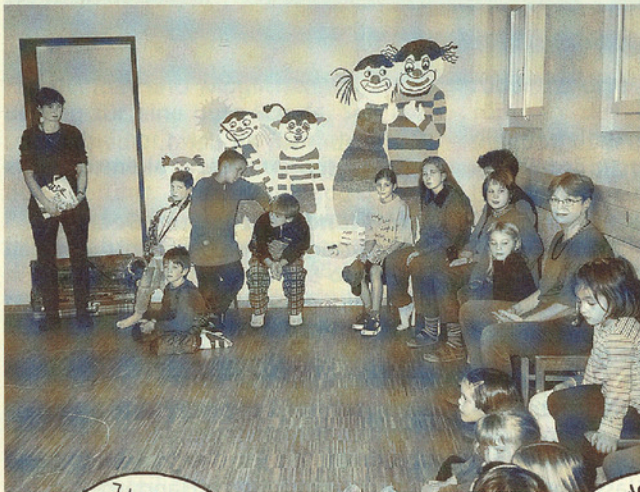
«Mir hat die Moränkopfmachine gefallen.» *Lara*

«Es war an einem Nachmittag am halb zwei bis vier Uhr. Ich und Martin haben Popkorn gemacht. Wir mussten uns gegenseitig abzeichnen. Am Ende hatten wir Mohrekopfspiel gemacht. Es hat mir gefallen!»

von Mattia

«Ich habe ein Schmetterling gemacht und ich habe gebacken. Ich habe mein Gesicht gemalt es war schön.»

Noemi



Ist Ihr Interesse für unsere Horte in Seen geweckt?

Haben Sie ein Kind, das auch im Hort betreut werden will!

Bitte melden Sie sich beim Hort im zugeteilten Schulhaus Ihres Kindes oder bei Frau B. Helbling, Hortkommission Seen, Telefon 232 07 87

Der **Hort Oberseen** wird zur Zeit als Mittagstisch von 10.00/11.00 Uhr bis 14.00 Uhr geführt, und dies mit sehr viel Erfolg.

Immer wieder gibt es Eltern, die eine **Ganztagesbetreuung** ihres Kindes benötigen. Die Hortkommission und die Hortleiterin wünschen sich eine längere Öffnungszeit des Hortes Oberseen. Um ein solches Angebot jedoch zu realisieren, brauchen wir noch weitere Anmeldungen!

Bitte melden Sie sich im Hort Oberseen, Telefon 235 02 63 oder bei Frau B. Helbling, Hortkommission Seen, Telefon 232 07 87



SHOPPING
8405 Winterthur

Beratung ♦ Nähe ♦ Sicherheit



Gesundheitszentrum

KÄGI

Apotheke
Verena Boltshauser
eidg. dipl. Apothekerin

Drogerie
Kurt Hinder
eidg. dipl. Drogist

Tel. 052 232 30 17

Kantonaler Tag der Handarbeit

Mit unterschiedlichsten Aktionen machten die Handarbeitslehrerinnen sowie die das Fach Werken erteilenden Oberstufenlehrkräfte im ganzen Kanton auf den Stundenabbau an der Oberstufe aufmerksam. Die Handarbeit wird zugunsten der englischen Sprache abgebaut. Auch in unserem Kreis organisierten wir für diesen 20. Januar 2000 diverse Spezialanlässe.

Aktion Ballonwettflug

In allen Primarschulhäusern des Schulkreises Seen wurde frühmorgens begonnen, die vielen Ballone mit Gas zu füllen. Die SchülerInnen befestigten dann in ihren Klassenzimmern ihre persönlichen Ballonkarten, die mit einem Werbespruch für das Fach Handarbeit bedruckt waren. Eindrücklich dieses Bild, das sich auf allen Pausenplätzen mit dieser Menge von bunten Ballonen zeigte. Gespannt warteten Gross und Klein auf das Kommando, die Ballone auf ihre mög-



lichst weite Reise schicken zu können. Dank besten Wetterverhältnissen stiegen die Ballone höher und höher und wurden noch lange als Schwarm silbriger Kugeln am stahlblauen Himmel wahrgenommen.

Grossartig, aber nicht ganz alltäglich, total 1200 Ballone an einem herrlichen Wintermorgen gleichzeitig aufsteigen zu sehen.

Jetzt warten alle SchülerInnen gespannt auf das Zurückkehren ihrer Ballonkarte, in der Hoffnung, mit dem weitesten Flug den Klassenpreis zu gewinnen.

Informationsmorgen zum Freifach Handarbeit der 1. Oberstufe im Schulhaus Büelwiesen

Die 6.-KlässlerInnen mit ihren KlassenlehrerInnen wurden von den das Fach Handarbeit erteilenden Lehrkräften der Oberstufe ins Schulhaus Büelwiesen eingeladen. Auf einem Rundgang erhielten sie einen Einblick ins textile Werken und in die Holz- und Metallverarbeitung. Im Weiteren beobachteten sie Schüler der 3. Oberstufe an der Arbeit (Wahlfach Metall) und konnten so das Fach Handarbeit an der Oberstufe miterleben. Dieser Morgen soll den zukünftigen OberstufenschülerInnen helfen, sich für oder gegen einen

Freifachbesuch an der 1. Oberstufe zu entscheiden.

Info-Stand im Zentrum Seen

Am Mittag wurde im Zentrum Seen ein Info-Stand mit einer kleinen Ausstellung aufgebaut. Im Querschnitt konnten Schülerarbeiten von der Unterstufe bis zur Oberstufe, vom Bilderbuch über elegante Kleider bis hin zum selbst hergestellten Davoser-Schlitten betrachtet und bestaunt werden. Mit der Bevölkerung aller Altersstufen führten Handarbeit erteilende Lehrkräfte Gespräche über unsere momentane, sehr unsichere Berufssituation (Stundenreduktion, neue Lehrerbildung, ...).

Sehr überrascht sind wir vom positiven Echo der Bevölkerung. Sie räumen dem Fach Handarbeit die Berechtigung ein und hoffen, dass der musische Bereich im Unterricht nicht noch weiter abgebaut wird.

Dank der grosszügigen Unterstützung durch die Firma Selzam bei der Aktion Ballonwettflug, der gratis zur Verfügung gestellten Infrastruktur im Zentrum Seen und der Bereitschaft der Lehrkräfte, Engagement zu zeigen, konnte der Kantonale Tag der Handarbeit erfolgreich durchgeführt werden.



Handarbeitsausstellung im Schulhaus Tägemoos

Mittwoch, 22. März 2000,
08.30 bis 12.30 Uhr



Informationsstand im Zentrum Seen.

Mitarbeiterbeurteilung an der Volksschule

Dem Lehrplan der Volksschule ist ein Leitbild vorangestellt. Dessen erste Sätze lauten: **«Die Volksschule ist Stätte der Menschenbildung für die heranwachsende Generation. Als Bildungsstätte des Volkes wird sie vom Gemeinwesen getragen.»** Der Auftrag und die Trägerschaft unserer Schule könnten kaum einfacher umrissen werden.

Die Schulpflege Seen und auch die Lehrerschaft setzen sich intensiv mit den Gegebenheiten auseinander und sie leisten mit ihrer unterschiedlichen Verantwortung, ihren verschiedenen Fähigkeiten und Möglichkeiten einen Beitrag für eine gute Schule. Seit diesem Schuljahr wird im Kanton Zürich eine formelle «Lehrerqualifikation» durchgeführt. Unsere Pädagogen und Pädagoginnen erhielten zwar bereits früher jährlich eine Beschreibung ihres Wirkens, den sogenannten Visitationsbericht von der Bezirksschulpflege. Durch das neu eingeführte Mitarbeitergespräch wird nun eine Form der Beurteilung realisiert, die bedeutend grössere Konsequenzen für die Lehrkraft hat. Es ist kaum erstaunlich, dass diese neue Aufgabe der Schulbehörde bei den Beteiligten sehr unterschiedliche Gefühle auslöst. So ist das Thema auch in den überregionalen Medien immer wieder in der Diskussion.

Das zentrale Anliegen des Verfahrens ist eine gute Schule. Dafür gibt es Leitplanken. So legt die Zürcher Volksschule unter anderem besonderes Gewicht auf die pädagogische Grundhaltung der Lehrkräfte und auf die Erziehung der Schüler und Schülerinnen zu solidarischen und urteilsfähigen Menschen. Eine gute Schule

zeichnet sich aus durch ein Klima des Vertrauens, teamfähige Lehrkräfte, mitverantwortliche Schüler/-innen, guten Einbezug der Eltern, laufende Überarbeitung von Methoden und Inhalten und die Fähigkeit der Lehrkräfte zur Selbstevaluation.

Die Mitarbeiterbeurteilung orientiert sich an solchen Vorstellungen von einer guten Schule.

Die ersten Erfahrungen mit dem neuen Instrument zeigen einen intensiveren und vor allem verpflichtenderen Austausch zwischen Lehrkraft und Behörde. Es ist jetzt noch verfrüht, darüber zu urteilen, ob mit der Durchführung des Beurteilungsverfahrens die gestellten Ziele erreicht werden können. Bis nur schon jede Lehrkraft einmal von der Bildungsdirektion in das Verfahren aufgenommen wurde, dauerte es vier Jahre. Wie bei der Einführung des Mitarbeitergesprächs in anderen Institutionen ist zu erwarten, dass es auch im Bildungswesen einige Jahre dauert, bis die Begutachtung einen allgemein akzeptierten Platz in der Gestaltung der Zusammenarbeit gefunden haben wird – oder bis sie geändert wird.

Das Beurteilungsverfahren

Bevor die eigentliche Beurteilung beginnt, erstellt die Lehrkraft einen Bericht, in dem sie zu zentralen pädagogischen Fragen zu Handen des Beurteilungsteams Stellung nimmt. Aufgrund von sechs Lektionsbesuchen werden von den Beurteilungsverantwortlichen, das sind in Seen zwei Personen, die Klassenführung und Unterrichtsgestaltung beurteilt. Die zahlreichen Einzelbeobachtungen der

Lektionsbesuche werden von den Besucherinnen schrittweise zu einer ausgewogenen Beurteilung zusammengeführt.

Der vielschichtige Prozess fliesst am Schluss in eine Gesamtwürdigung und eine Einstufung. Anlässlich des Beurteilungsgesprächs wird der Lehrkraft das Fremdbild eröffnet. Dabei fliessen die Selbstbeurteilung und Stellungnahme der Lehrkraft ein. Die Mitarbeiterbeurteilung jeder einzelnen Lehrkraft ist ein Traktandum an einer Schulpflegesitzung und damit findet das formelle Verfahren der MAB seinen Abschluss.

Eine Lehrkraft, die den Anforderungen nicht entspricht, wird im folgenden Jahr erneut einer Beurteilung unterzogen. Sie kann gegen den Entscheid der Behörden Rekurs einlegen.

Kontroverse um die Lehrerqualifikation

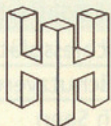
Die hauptsächlichen Kritikpunkte am Zürcher Modell der Mitarbeiterbeurteilung betreffen die Lohnwirksamkeit und die Beurteilung durch Laien.

In das Beurteilungsverfahren wird jede Lehrkraft in einem Zyklus von vier Jahren einbezogen. Im Prinzip hat die MAB somit so lange Gültigkeit für die Besoldungsentwicklung. Im Grundsatz ist die Lohnwirksamkeit so ausgestaltet, dass mit wachsender Berufserfahrung die Anforderungen an einen weiteren Anstieg der Besoldung zunehmen.

Kreisschulpflege Seen 1b

Das Lexikon sagt:

Pflege: sorgende Obhut, Fürsorge, Betreuung, Behandlung zur Erhaltung eines guten Zustandes, Mühe um die Förderung oder Erhaltung von etwas Geistigem.



Roland Hohl
Holzbau · Isolationen · Innenausbau

Seenerstrasse 159
8405 Winterthur
Telefon 052/232 71 63

**Empfiehltsich
für Umbauten und
Renovationen**

Textilreinigung

K. Müller, Tösstalstrasse 251, Seen
Telefon 052/232 07 57

Öffnungszeiten Neu:

Mo., Mi.	8.15–12.00, 13.30–18.30
Di.	8.15–12.00, 13.30–16.00
Do.	8.15–12.00, 13.30–18.00
Fr.	11.00–12.00 13.30–18.30
Sa.	8.00–12.00

**Beachten
Sie unsere Qualität
und die günstigen Preise!**

Seemer Vereine und Organisationen

Veranstaltungskalender 2000

Februar 2000

23.2.-8.3.	Mi. + Fr. Nothilfekurs 5 Lekt. à 2 Std.	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
25.	GV Frauenchor Seen	Rest. Grüntal	Frauenchor Seen
26.	Bezirksdelegiertenversammlung	Pfungen	Frauenchor Seen
26./27.	Skiweekend	Hoch-Ybrig	Musikverein Seen

März 2000

06.	GV Jazz in Seen	Rest Freieck	Jazz in Seen
08.	Theater TKZ für Kinder	FZA Kanzleistrasse	Ortsverein Seen
11.	Freie Übung/Zopfschiessen	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
11.	Fasnachtsumzug		Quartierverein Wingertli
16.	GV Männerchor Seen		Männerchor Seen
17.	Obmänner-/frauentagung	Oberglatt	Musikverein Seen
18.	Auenprojekt Linsental	Sennhof nach Töss	Natur- + Vogelschutzverein Seen
18.	Preisjassen	Rössli	Tischtennisclub Imperial
22.	GV Ortsverein Seen	FZA Kanzleistrasse	Ortsverein Seen
24.	GV Damenturnverein Seen	Rest. Sonne	DTV Seen
24.	GV Quartierverein Wingertli	Hölderli	Quartierverein Wingertli
25./26.	Zopfbackaktion		CEVI Seen
25.	112. GV Männerchor Frohsinn	Rest. Rössli	Männerchor Frohsinn
25.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
28.	GV Turnverein Seen	Rest. Freieck Seen	TV Seen
29.	Altersnachmittag	KGH Seen	Frauenchor Seen

April 2000

01.	Konzert Harry's Satchmo All Stars	FZA Kanzleistrasse	Jazz in Seen
01.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
5.+ 7.	CPR-Kurs 2 Lekt. à 2 ½ Std.	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
07.	Helferabend	FZA Kanzleistrasse	Ortsverein Seen
08.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
09.	Besuch Revitalisierungsprojekt	am Greifensee	Natur- + Vogelschutzverein Seen
09.	Probesonntag		Musikverein Seen
11.	GV SVP Seen		SVP Seen
15.	GM + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
15.	Spitex-Zentrum Tag der offenen Tür	GAIWO Seen	Samariterverein Seen
15.	Eröffnungsturnier		Tennisclub Grüze
19.	Kirchgemeindeversammlung	Ref. KGH Seen	Evang.-ref. Kirchenpflege Seen
25.-29.	Öffentl. Kinderwoche 5-12 Jahre	Hinterdorfstr. 47	Chrischonagemeinde Seen
25.-30.	Vereinsreise	Camargue	Natur- + Vogelschutzverein Seen
27.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
29.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
29.	Abendunterhaltung	St. Urban	Musikverein Seen
30.	Katerbummel		Musikverein Seen

Mai 2000

06.	GM + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
07.	Entwicklung am neuen Flachteich	Oerlinger Riet	Natur- + Vogelschutzverein Seen
08.	Öffent. Vortrag Kneippverein	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
11.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
12.-26.	Fr. + Mi. Nothilfekurs 5 Lekt. à 2 Std.	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
13./14.	Getu Nachwuchswettkämpfe	Kloten	DTV Seen
13.	Platzverbandschiessen	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
14.	Muttertags-Zmorge	Hölderli	Quartierverein Wingertli
20.	Sponsorenlauf Talentschopf		CEVI Seen
20.	Bundesprogramm + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
21.	Mädchenriegentag	Diverse Orte	DTV Seen

27.	Veteranentagung	Neerach	Musikverein Seen
28.	Matflicktag		CEVI Seen
28.	Kant. Jugendriegentag	Div. Orte	TV Seen

Juni 2000

01.	Auffahrtsexkursion m. Schulkindern	Seen	Natur- + Vogelschutzverein Seen
3./4.	Verbandsmeisterschaft	Wülflingen	DTV Seen
03.	Quartierfest	Hölderli	Quartierverein Wingertli
04.	Frühschoppenkonzert	Rest. Grüntal	Musikverein Seen
08.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
10.-12.	Pfingstlager		CEVI Seen
15.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
16.6.-12.7.	Fr. + Mi. Samariterkurs 8 Lekt. à 2 Std.	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
22.	Konzert	Musikpavillon	Musikverein Seen
24.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
24.	Städt. Musiktag	Teuchelweiher	Musikverein Seen
25.	Bezirksgesangsfest	Pfungen	Frauenchor Seen
25.	Bezirks-Sängertag	Pfungen	Männerchor Frohsinn
26.	Orientierungsversammlung SD 2000	Rest. Freieck	Verein «Seemer Dorfet»
28.	Ständli		Musikverein Seen
29.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

Juli 2000

01.	Grillparty		Jazz in Seen
01.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
05.	Ständli im Quartier SOL	Oberseen	Musikverein Seen
07.	Sommerhock		Musikverein Seen
08.	Frauen Regio Anlass		CEVI Seen
08.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
8./9.	Schüeliplausch	Schulh. Steinacker	TV Seen
10. + 13.	CPR-Kurs 2 Lekt. à 2 ½ Std.	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
12.	Ständli		Musikverein Seen
15.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
20.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

August 2000

01.	1.-August-Feier	Iberg	Männerchor Iberg
05.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
19.	Mini-Golf-Cup		Jazz in Seen
19.	Bundesprogramm + Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
21.-25.	Mo. – Fr. Nothilfe-Wochenkurs	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
24.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
26.	Leiter-Grillplausch		CEVI Seen
26.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
26.	Theater «Sand auf der Zunge»	Hölderli	Quartierverein Wingertli
27.	Alpenexkursion auf Cassonsgrat	Flims	Natur- + Vogelschutzverein Seen
31.	Bundesprogramm	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

September 2000

1.-3.	5. Seemer Dorfet mit allen Vereinen	Seen	Verein «Seemer Dorfet»
02.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
2./3.	Turn-, Spiel-, u. Stafettentag	Deutweg	TV und DTV Seen
06.	Musikteppich		Musikverein Seen
09.	Frühe Morgenexkursion/Beringung	Aegelsee	Natur- + Vogelschutzverein Seen
16./17.	Leiter-Anlass		CEVI Seen
16.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
16.	Endschieszen Kyburgschützen	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
17.	Singen Bettags-Gottesdienst	St. Urban	Männerchor Frohsinn
20.9.-4.10.	Mi. + Fr. Nothilfekurs 5 Lekt. à 2 Std.	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
23./24.	Chorreise	Suisse Romande	Männerchor Frohsinn

September 2000

23.	Freie Übung	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
23.	Endschiessen SV Sennhof	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
23.	Laufsporttag «Seemerlauf»	Seen	TV Seen
24.	Konzert 50 Jahre MV Weisslingen	Weisslingen	Musikverein Seen
29.	Helferabend	Hölderli	Quartierverein Wingertli
30.	Endschiessen SV Seen	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
30.	Clubmeisterschaft + Schlusshock		Tennisclub Grüze

Oktober 2000

01.	Zugpunkt Ulmethöchi	Basler Jura	Natur- + Vogelschutzverein Seen
07.	Endschiessen SV Eidberg	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
15.–21.	Herbstlager in Lenzerheide		CEVI Seen
21.	Arbeitstag		Natur- + Vogelschutzverein Seen
25.	Kirchgemeindeversammlung	Ref. KGH Seen	Evang.-ref. Kirchenpflege Seen
28.	Konzert mit den Dixie Roses	FZA Kanzleistrasse	Jazz in Seen
28.	Arbeitstag		Natur- + Vogelschutzverein Seen
29.	Spielnachmittag	Hölderli	Quartierverein Wingertli
30.	Freie Übung + Morgartentraining	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen

November 2000

2.–5.	Kunsthandwerkliche Ausstellung	FZA Kanzleistrasse	Ortsverein Seen
03.	Leiter-Alpamare-Plausch		CEVI Seen
04.	Arbeitstag		Natur- + Vogelschutzverein Seen
04.	Freie Übung + Morgartentraining	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
05.	Jubilarennachmittag		Musikverein Seen
06.	Schluss-Sitzung SD 2000	Rest. Freieck	Verein «Seemer Dorfet»
10.	Jahresplanungshöck 2001		CEVI Seen
10./11.	Abendunterhaltung	KGH Seen	DTV Seen
10./11.	Abendunterhaltung	KGH Seen	TV Seen
11.	Arbeitstag		Natur- + Vogelschutzverein Seen
11.	Freie Übung + Morgartentraining	Stand Seen	Platzverband Schiessplatz Seen
12.	Konzert im kirchlichen Zentrum	St. Urban	Frauenchor Seen
15.–22.	Kerzenziehen	FZA Kanzleistrasse	Ortsverein Seen
17.11.–1.12.	Fr. + Mi. Nothilfekurs 5 Lekt. à 2 Std.	GAIWO Spitex	Samariterverein Seen
18.–25.	Kerzenziehen	Hölderli	Quartierverein Wingertli
24.	Herbstvortrag		Natur- + Vogelschutzverein Seen
25./26.	Leiter-Chlausweekend		CEVI Seen
29.	Bazar	Ref. KGH Seen	Evang.-ref. Kirchenpflege Seen
29.11.–2.12.	Bazar Christkindlimarkt	Rathausdurchgang	Quartierverein Wingertli

Dezember 2000

1.–24.	Quartierfenster zu Weihnachten	Hölderli	Quartierverein Wingertli
02.	Kirchenkonzert	Zwinglikirche	Musikverein Seen
03.	Chlaus-Zmorge	Hölderli	Quartierverein Wingertli
03.	Kirchenkonzert	St. Urban	Musikverein Seen
06.	Jassen/Absenden	Hölderli	Quartierverein Wingertli
09.	öffentl. Kinderchlaus-Feier	Eschenberg	Männerchor Frohsinn
09.	Chlausturnier		Tennisclub Grüze
13.	Schlusshock		Musikverein Seen
15.	Schlussturnen Seemer Turnvereine	Tägelmoos/Kanzlei	TV Seen
16.	Stufen-Waldweihnacht		CEVI Seen
16.	Jahresend-Feier	Rössli Seen	Männerchor Frohsinn
17.	Schaukasten-Fenster Hölderli	Hölderli	Quartierverein Wingertli

Januar 2001

19.	GV		Tennisclub Grüze
-----	----	--	------------------

Februar 2001

23.	GV		Natur- + Vogelschutzverein Seen
-----	----	--	---------------------------------

Der Cevi Seen stellt sich vor

Nach den Sommerferien '98 wurde die Stufe HABAKUK mit 8 Jungs und 9 Leitern eröffnet. Inzwischen ist unsere Gruppe schon auf 15 Kinder angewachsen. Es gibt jedoch noch genügend Platz für weitere Jungs, die neu in die 2. oder 3. Klasse gekommen sind.

Der Cevi ist eine weltweite Organisation (YMCA) mit insgesamt 30 Millionen Mitgliedern. Gegründet wurde der Christliche Verein Junger Menschen 1844 in England, und im Jahre 1864 gründete Henri Dunant den Cevi in der Schweiz. Der Tätigkeitsbereich des YMCA reicht von Entwicklungshilfe bis Jugendherbergen, wobei in der Schweiz die Kinder- und Jugendarbeit im Vordergrund stehen.

Was macht man im Cevi?

Welcher Junge spielt nicht fürs Leben gerne an einem Bach? Ein Blachenzelt, ein knisterndes Feuer und eine spannende Geschichte im noch etwas unheimlichen Wald lassen jedes Bubenerz höher schlagen ...

Der Cevi Seen bietet Ihrem Sohn genau dies – und noch viel mehr. Am Samstagnachmittag geben wir Gelegenheit zu Spiel, Sport, Kameradschaft, Theater, Musik, Abenteuer und Naturbeobachtungen. So wird unser Cevi-Dreieck als symbolisiertes Motto

verwirklicht, nach dem Kopf, Herz und Hand ausgeglichen zum Zug kommen soll. Anfänglich bildet eine biblische Geschichte den roten Faden, später werden wir Geschichten von zum Beispiel Robin Hood oder der Roten Zora hautnah miterleben.

Im Cevi legen wir grossen Wert darauf, dass unsere Programme optimal auf die Jungs zugeschnitten sind. Darum arbeiten wir in Stufen, in denen jeweils höchstens zwei Jahrgänge zusammen sind.

Die Ceviler werden von mehreren jugendlichen Gruppenleitern und einem erwachsenen Stufenleiter geführt, wobei die Gruppen nicht periodisch gewechselt werden.

Der Cevi ist multikonfessionell; das heisst, es spielt keine Rolle, welcher Kirche oder Religion Ihr Sohn angehört.

Es besteht für das Kind keine Pflicht, an jedem Programm teilzunehmen, was Ihnen erlaubt, Ihren Kalender unabhängig vom Cevi zu planen.

Das Leiterteam

Die neuen Gruppenleiter sind fünf motivierte Jugendliche im Alter von 15 bis 18 Jahren, die noch von vier weiteren in Handwerk/Pionier ausgebildeten Mitarbeitern unterstützt werden. Die Gesamtleitung unterliegt dem



CEVI

SEEN

24-jährigen Stufenleiter, der jeweils auch am Samstagnachmittag im Wald anwesend ist. Zusammen haben wir in den letzten Sommerferien unseren dritten einwöchigen Ausbildungskurs absolviert und hatten nun schon ein Jahr Zeit, unsere erworbenen Kenntnisse in die Praxis umzusetzen.

Die Programme starten jeweils um 14.00 Uhr im Schulhaus Oberseen und enden um 17.00 Uhr am gleichen Ort. Weitere Informationen werden laufend im Schaukasten hinter dem ref. Kirchgemeindehaus (Seite Hinterdorfstrasse) unter HABAKUK angeschlagen. Wir, das Leiterteam, würden uns freuen, wenn Ihr Sohn einmal bei uns vorbeischaute und sich ein Bild vom Cevi-Programm macht. Bei allfälligen Fragen stehen wir gerne Red und Antwort.

«Hamster»

Dominic Kleiber, Brunnerstrasse 15
Tel. 232 91 05

CEVI Zopf bachä



SEEN

CEVI



Am 26. März bringen wir Ihnen den Morgenzopf, wenn Sie es wünschen!

Lesen Sie nebenstehend.

Wir vom CEVI SEEN backen in der Nacht auf den Sonntag, 26.3.2000 openfrische Z'Morgä-Zöpfe und liefern sie Ihnen direkt an die Haustüre zum Z'Morgä.

Lieferzeit:

zwischen 8.00 und 11.00 Uhr morgens nach Wunsch

Zöpfe: 300 gr. à Fr. 5.–
600 gr. à Fr. 8.–
1 kg à Fr. 12.–



In der vorangehenden Woche werden wir bei Ihnen vorbeikommen, damit Sie Ihren Zopf bestellen können. Direkt bestellt werden kann auch abends unter Tel. 233'28'15

Der Preis setzt sich zusammen aus den Material- und Herstellungskosten sowie der Dienstleistung am Sonntagmorgen.

Mit dem Kauf eines Z'Morgä-Zopfes unterstützen Sie die Kinder- und Jugendarbeit des CEVI SEEN.

Für weitere Auskünfte oder Zopfbestellung wählen Sie abends Tel. 233 38 15

Lager-Räumungsverkauf

Wir liquidieren am 30. 3. - 1. 4. Vorführmodelle, Auslaufmodelle Eintauschinstrumente, Occasionen **Platzmangel: Mehr als 400 Instrumente müssen weg!**

Beispiele:

HOHNER Morino IV S Vorführ:
Pianoakkordeon, 120 Bass, Cassotto
Neu Fr. 9500.— jetzt Fr. 6650.—

Drehorgel occasion mit
120 Songs, einfach zu bedienen.
Fr. 8500.—, jetzt Fr. 6800.—

Notenständer DIXON neu
Alu mit Metallplatte, schwarz
Fr. 95.—, jetzt Aktion Fr. 69.—

Hermann Baur Musik AG

Wartstrasse 22
8400 Winterthur
Tel. 052 / 212 13 13
Fax 052 / 213 17 64



Jugendseiten

«Jugendtreff Sternen»



Tösstalstrasse 271
8405 Winterthur
Tel. 232 33 92

Treffpunkt für OberstufenschülerInnen und Oberstufenschüler

Den **Jugendtreff Sternen** gibt es seit Mai 1998.

Die Räume wurden damals leer übergeben. Das, was jetzt vorhanden ist, wurde von den Jugendlichen selber aufgebaut.

Im Haus gibt es eine **Musikanlage**, einen **Jöggelkasten**, eine **Bar** und eine kleine **Disco** (eine Küche ist vorhanden). **Draussen** hat es einen **Ping-Pong-Tisch** und ein **Cheminée**.

Es gibt **keinen Konsumationszwang**, es können aber Getränke gekauft werden.

Der Treff soll den Jugendlichen **Raum bieten, sich entfalten, eigene Ideen einbringen und umsetzen zu können; sie werden dabei von der Leiterin unterstützt, die während den Öffnungszeiten präsent ist und ein offenes Ohr für die Anliegen und Probleme der BesucherInnen hat.**

Es gilt ein Alkohol- und Rauchverbot.

Eine gute und friedliche Atmosphäre trägt dazu bei, dass der Treff belebt und beliebt ist.

Der Jugendtreff Sternen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch: 14–21.30 Uhr, Freitag: 17–23 Uhr, Samstag: 14–23 Uhr.

Für den Trägerverein
Jugendtreff Sternen, Seen
N. Lauber, Leiterin

N. Lauber



Parkett
Teppiche
Bodenbeläge
Vorhänge

Mit Fachberatung!

Neueröffnung !!!

Lager + Abholmarkt im Hölzli 10

(vis a vis Tennishalle, Haus Wintifit)

Lauter günstige Preise und Schnäppchen.

Teppichresten bis Zimmergrösse ab Fr. 3.—/m²

Alles Zubehör und Mietwerkzeug am Lager.

Klare Nettopreise = Ihr Vorteil

im Hölzli 10 (Haus Wintifit) 8405 Winterthur
Tel 052 232 87 07 FAX 052 232 87 70
Geöffnet Mo. – Fr. 08h – 12h + 13.30h – 18.00h

Ballett- und Gymnastikschule
Katja Seiterle, Tösstalstrasse 216
im neuen Ballettsaal (neben Zentrum Arche)
rotes Gebäude

Neu

Kinder-Hip-Hop-Jazz

Donnerstag, 16.45 bis 17.45 Uhr

Neu

Jugend-Hip-Hop-Jazz

Donnerstag, 17.45 bis 18.45 Uhr

Ballett

Ab 3 Jahren bis Erwachsene
jeweils Montag/Dienstag/Freitag

Für Erwachsene:

Jazz

Montag, 19.30 bis 20.30 Uhr

Gesundheits-Gymnastik*

Montag, 18.30 bis 19.30 Uhr

Dienstag, 09.30 bis 10.30 Uhr

Mittwoch, 09.30 bis 10.30 Uhr

Gelenkprobleme/Osteoporose

Körpertherapie*

Langsamer Trainingsaufbau

*Krankenkasse-akrkannt

TIP!

Nächste Ballett- und Tanzaufführung
im November 2000

Auskunft Telefon (052) 765 17 69
oder (052) 720 77 38

Eine gute Adresse für kompetente Dienstleistungen rund um Ihre Steuern



Treuhand

Rychenberg

- Steuererklärungen
- Steuerberatungen
- Steuerplanungen
- Buchhaltungen
- Abschlussberatungen
- Revisionen
- Verwaltungen
- Erbangelegenheiten
- Verträge aller Art

Willi Schnurrenberger
ehem. kant. Steuerkommissär
Rychenbergstrasse 240
8404 Winterthur
Telefon 052-245 18 88
Fax 052-245 18 89

Pro Senectute hilft Steuern sparen

Eine kompetente Steuerberatung lohnt sich in jedem Fall



Viele ältere Menschen wünschen Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung. Fachkundige Beraterinnen und Berater von Pro Senectute Kanton Zürich erledigen Steuererklärungen von Menschen im AHV-Alter. Im letzten Jahr nahmen gegen 1000 Einzelpersonen und Ehepaare diese Dienstleistung in Anspruch.

Der Wechsel zur Gegenwartsbesteuerung im letzten Jahr hat viele ältere Menschen verunsichert. Gleichzeitig musste die AHV erstmals voll versteuert werden und der kantonale Altersabzug wurde gestrichen. Damit stieg die Steuerlast für viele alte Menschen enorm an und sie waren auf möglichst gut ausgefüllte Steuererklärungen angewiesen.

Pro Senectute Kanton Zürich offeriert eine Steuerberatung für ältere Menschen. Ziel ist es, die Steuererklärungen optimal auszufüllen, Abzugsmöglichkeiten auszuerschöpfen und so unnötige Umtriebe sowie Ausgaben zu verhindern. Eine einfache Steuererklärung kostet Fr. 80.–, komplexe werden nach Aufwand verrechnet.

Alle Beraterinnen und Berater sind ausgewiesene, meist pensionierte Fachleute, durch Pro Senectute Kanton Zürich ausgewählt und geschult. Die Beratungen finden nach telefonischer Vereinbarung meist in einer der elf Pro-Senectute-Zweigstellen statt. Diese Dienstleistung erbringt die Organisation in Zusammenarbeit mit Senioren für Senioren und dem Schweizerischen Treuhänderverband. Weitere Informationen zur Steuerberatung erteilt Pro Senectute Kanton Zürich, Postfach, 8032 Zürich, Tel. 01/421 51 51, oder jede Pro-Senectute-Zweigstelle.

Neu: Treuhanddienst für Betagte in Winterthur Stadt/Land

Neu bietet Pro Senectute Kanton Zürich den Treuhanddienst für Betagte auch in der Stadt und der Region Winterthur an. In der Stadt Zürich, in Wädenswil und im Zürcher Oberland ist diese Dienstleistung bereits erfolgreich angelaufen.

Ehrenamtliche Treuhänderinnen und Treuhänder unterstützen Betagte bei den monatlichen Zahlungen, beim Verkehr mit Sozialversicherungen und bei allgemein administrativen Arbeiten.

Dieser Dienst wird auch in der Region Winterthur auf grosse Nachfrage stossen. Deshalb sucht die Organisation zusätzliche ehrenamtliche Treuhänderinnen und Treuhänder. Interessierte pensionierte Frauen und Männer wenden sich für ein persönliches Gespräch oder für weitere Auskünfte an Bea Baltensberger, Leiterin Treuhanddienst für Betagte Winterthur Stadt/Land, Tel. 052 269 24 24. Ein Einführungstag für ehrenamtliche Treuhänderinnen und Treuhänder findet im April 2000 statt.

Die von der Pro Senectute ausgewählten, geschulten und persönlich betreuten Treuhänderinnen und Treuhänder

besuchen die ihnen zugeteilten Betagten ein- bis zweimal pro Monat. Dafür erhalten sie eine vertraglich geregelte Spesenentschädigung.

LIEBI SEEMERINNE

Unterstützen Sie die neue Tössemer Primarschule Dätttau:

gäng z'äng: Die in Töss vorhandenen Räume reichen schon heute nicht und die SchülerInnenzahl steigt weiter.

d'Schuel chunnt zu de Chinde: $\frac{1}{3}$ der Tössemer PrimarschülerInnen lebt in der Steig und im Dätttau.

zäme sii: Das Schulhaus Dätttau wird wichtige gemeinschaftliche und gesellschaftliche Funktionen erbringen.

klar und eifach: Das Schulhausprojekt ist preiswert und zweckmässig.

Stimmen Sie am 12. März 2000
JA zum Schulhaus Dätttau.

Elterngruppe und Quartierverein Dätttau-Steig



Hansjörg Erb

Getränke- und
Weinhandel
Hinterdorfstrasse 48
8405 Winterthur
Tel. 052 233 20 87
052 232 37 05
Fax 052 233 20 26

**Für jeden
Durst
bereit**

Leben im Altersheim

Der Wechsel zum Jahr 2000 wurde im Altersheim im besinnlichen Rahmen begangen. Da der 31. Dezember auf einen Freitag fiel, wurde der reguläre ökumenische Gottesdienst mit Pfr. Gwerder und Pfr. Frischknecht, unter Mithilfe des Urbanchörlis, als eindrucksvolle Jahresendfeier gestaltet. Nach altem katholischem Brauch wurde darin um den Segen für das ganze Haus gebeten. In diese Bitte um Segen sind alle Menschen eingeschlossen, die in diesem Hause wohnen, arbeiten oder einfach gerne zu Besuch kommen.

Anschliessend trafen sich die GottesdienstbesucherInnen mit den andern BewohnerInnen und dem anwesenden Personal zu einem Apéro im Foyer. Rosmarie Hug und das Ehepaar Meier spielten stimmige Musik, und so fiel es leicht, mit all den vielen ausgetauschten guten Wünschen fürs neue Jahr vom alten Jahrhundert Abschied zu nehmen.

Und was bringt nun das vielberedete Jahr 2000? Was anderes denn als

gewöhnlichen Alltag mit kleinen und grösseren Sorgen und Mühen? Und vielleicht einer kleinen Freude? Damit dieser Alltag nicht gar zum Alltags-trott verkommt, bemühen sich die Betreuerinnen und die Heimleitung des Altersheims immer wieder, zur Abwechslung farbige Tupfer hineinzubringen.

Ein solcher Farbtupfer wird sicher die Lesung von **Bruno Dörig** werden. Der Buchautor und Erwachsenenbildner aus dem Appenzellerland **liest am Donnerstag, den 2. März, um 9.00 Uhr bis ca. 11.15 Uhr im Disponibellraum des Altersheims.** Bruno Dörig liest Texte aus seinem Buch **Lebenskunst – vom achtsamen Umgang mit sich selbst, mit andern und mit der Natur.** Diese Texte sind zum grössten Teil mitten im Alltag entstanden.

Zu diesem Anlass, im Rahmen des Seemer Bildungsangebotes für Seniorinnen und Senioren, sind alle herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei (Kol-



lekte). Für den anschliessenden Senioren-Mittagstisch im Café Restaurant Urban kann man sich im Sekretariat bei H. Helfenstein anmelden, Telefon 232 06 24. (Ebenso gibt es einen Mittagstisch im Kirchgemeindehaus, Anmeldung bei Ch. Gisler Tel. 233 16 66 oder bei U. Baggli, Tel. 232 60 03).

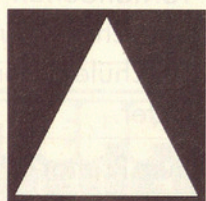
Auch die Fasnacht will gefestet sein: **Am Mittwoch, den 15. März, um 14.30 Uhr findet im Restaurant Urban der traditionelle Maskenball statt.** BewohnerInnen und Auswärtige werden sich vom Motto «2001 Nacht» verzaubern lassen, und Sie werden bestimmt einen vergnüglichen Nachmittag verbringen.

Zur Lebenskunst gehört es, sich selber eine Freude zu schenken!

Elisabeth Lanz, Heimkommission

Am **16. März, 13. April, 18. Mai** öffnen wir für Sie eine Schreibwerkstatt, in der Sie die Gelegenheit haben, Ihre eigene Geschichte, Erinnerungen oder Erlebnisse aufzuschreiben. Lassen Sie sich auf das Abenteuer ein. Gerne erwartet Sie Pfr. B. Frischknecht jeweils 9.00 bis 11.00 Uhr in der Gemeindestube im ref. Kirchgemeindehaus.

NUSSBAUMER



HEIZUNGEN SANITÄR SERVICE

HELMWEG 8 8405 WINTERTHUR
TELEFON/FAX 052 232 10 46



Im Via gelesen:

Das Zitat Alle fahren Zug

«In der Bahn sehen die Schweizer immer noch viele solide Werte verkörpert. Dank des gut ausgebauten Eisenbahnnetzes – es sind 5000 Kilometer Schiene – lässt es sich in der Schweiz ohne weiteres ohne Auto leben. Die Bahn ist auch ein rollender Katalysator der Demokratie. Alle fahren Zug: von der Ministerin zum Spitzenmanager, vom Angestellten zur berühmten Autorin. Der Komiker Massimo Rocchi glaubt sogar, dass die Eisenbahn die Schweiz zusammenhält.»

Aus: Süddeutsche Zeitung vom 18.10.99



Rund ums Auto kompetent



Grüze-Garage

Grüzefeldstrasse 65, 8404 Winterthur, 052/234 35 35
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Neues Pflegeangebot in Seen

Der Verein Pflegewohngruppen bietet seit dem 10. Januar 2000 pflegebedürftigen Menschen professionelle Betreuung rund um die Uhr.

**Verein
Pflegewohngruppen
Winterthur**

In der Alterssiedlung der GAIWO an der Landvogt-Waser-Strasse hat der Verein die dritte Pflegewohnung in Winterthur eröffnet. Leicht bis schwer pflegebedürftige Menschen werden von fachlich gut ausgebildetem Personal 24 Stunden betreut. Die medizinische Betreuung stellt der zuständige Heimarzt, Dr. med. Felix Frei, oder auf Wunsch der persönliche Hausarzt sicher. Die Pflegewohnung ist eine familiäre und individuelle Wohnform und bietet Platz für acht Menschen. Die vier Einer- und zwei Zweierzimmer sind modern und freundlich und haben einen direkten Zugang zum Sitzplatz im Garten. Die Gemeinschafts-

räume sind grosszügig und zweckmässig eingerichtet und laden zum gemütlichen Zusammensein ein. Der Verein Pflegewohngruppen Winterthur wurde 1990 von einer Gruppe von Krankenschwestern und -pflegern gegründet. Bisherige Erfahrungen mit den Pflegewohnungen an der Lindstrasse haben gezeigt, dass sich ältere, aber auch jüngere, pflegebedürftige Menschen in dieser kleinen, überblickbaren Form des Wohnens wohl fühlen und gut aufgehoben sind.

Für Auskünfte über freie Plätze, Taxen, Wohnungsbesichtigungen oder eine Mitgliedschaft im Verein steht Christa Fleischmann zur Verfügung, Verein Pflegewohngruppe Winterthur, Lindstrasse 41, 8400 Winterthur, Telefon 052/212 15 48, Montag oder Donnerstag.

Musikschule und Konservatorium Winterthur

Musik
für ältere Menschen

**musizieren
hören
erleben**

musicora

Musicora

- Das Musikprogramm für ältere Menschen ab ca. 55 Jahren
- Einzelunterricht und Kurse an der Musikschule Winterthur
- Leitung: Hans-Ulrich Munzinger
- Patronat:
Frau Stadträtin Aurelia Favre, Herr Stadtrat Ernst Wohlwend

Die gesellschaftliche Situation der älteren Menschen heute ist im Wan-

del. Viele ältere Menschen sind vor die Aufgabe gestellt, ihren dritten Lebensabschnitt neu zu gestalten. Sie haben Zeit, Lust und Neugierde, etwas Neues zu wagen.

Unser Musikprogramm «musicora» nimmt den Impuls der Altersuniversitäten auf. Musizieren und Musikunterricht sind kein Vorrecht der Jugend! Auch ältere Menschen sind in der Lage, ein Instrument zu spielen. Ja, ältere Menschen können durchaus noch neu ein Instrument erlernen.

musicora – für wen?

Ich habe früher ein Instrument gespielt ... Wiedereinsteigerinnen/ Wiedereinsteiger

Ich möchte gerne ein Instrument neu erlernen ...

Alter: kein Hindernisgrund!

Auf welche Weise kann ich Musik auch ohne Instrument erfahren?

... Musikkurse

Wie soll ich vorgehen?

... Kostenlose Beratung

über alle diese Fragen gibt Auskunft:

musicora

Musikschule und Konservatorium Winterthur

Tössertobelstrasse 1, 8400 Winterthur
052 268 15 80

Auf der richtigen Bahn

Welcher Arzt verplempert seine knappe Zeit noch mit Autofahren? Mein Stundenansatz ist zu hoch, als dass ich meinen eigenen Chauffeur spielen könnte. Die Bahn befördert mich auch, und zwar nicht wie der Staat seine Beamten auf ein Stumpengleis, sondern preiswert an mein Ziel. Parkieren muss ich nicht, WC und Verpflegungswägel sind an Bord. Mein Gesäss ist schlank genug für einen Zweitklassfauteuil, drum reise ich erstklassig in der zweiten Klasse. Dort ist das pulsierende Leben, und man hört so einiges, das einem dann wieder in der Praxis hilft. Die in der ersten Klasse kommen nicht eher an, und mehr Ruhe haben sie auch nicht, denn dort sitzen inzwischen auch schon wiehernde Witzbolde, Leberwurstbrotesser und kreischende Kleinkinder.

Lockt mich das Gespräch mit Kollegen, die nicht zu mir in die zweite Klasse hinabstei-



Fortsetzung siehe Seite 38

Aus den Seemer Kirchen

Der erste Freitag im März

«Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang ...» versammeln sich an diesem Tag Menschen weltweit zum gemeinsamen Gebet. Wenn wir uns am Morgen früh dieses Freitags vorstellen, dass auf der anderen Seite der Weltkugel schon Menschen unterwegs sind zum Gottesdienst, dass sie mit den gleichen Worten beten wie wir, sich über dieselben Bibeltexte Gedanken machen und ganz besonders für das Land und die Menschen einsetzen,

aus dem die Liturgie kommt, dann erfüllt uns das mit Staunen. Dankbarkeit und Freude. Irgendwann während dieses Tages sind auch wir hier in der Schweiz ein Glied in dieser Kette. Durch den Weltgebetstag teilen Frauen mit Menschen in der ganzen Welt ihre Hoffnungen, Ängste, ihre Freuden und Sorgen. Sie vertrauen auf die verändernde Kraft des Gebets. Vor 112 Jahren haben bresbyterianische Frauen in Amerika zu einem Gebets-

tag für die innere Mission aufgerufen. Drei Jahre später gründeten baptistische Frauen den Gebetstag für die äussere Mission. 1927 entstand der «Weltgebetstag» und 1936 haben ihn methodistische Frauen zum ersten Mal in der Schweiz gefeiert. Eine weltweite ökumenische Bewegung breitete sich aus. Heute führt der erste Freitag im März in 180 Ländern Frauen, Männer und Kinder verschiedener Völker, Kulturen und Traditionen zusammen zu informiertem Beten und betendem Handeln. Allein in der Schweiz finden 1800 bis 2000 Weltgebetstagsgottesdienste statt.

Freitag, 3. März 2000

Weltgebetstag

... die andere Art, Solidarität zu zeigen
... die andere Art, Hilfe zu leisten
... die andere Art, Gottesdienst zu feiern
Der Weltgebetstag ist ein Fenster zur Welt.

Mit dem Öffnen dieses Fensters möchten uns die **Indonesischen Frauen** in der diesjährigen Weltgebetstagsliturgie ihre Anliegen näher bringen. Sie rufen uns zu: «**Talita kum** – Junge Frau, steh auf». Dieser Ruf richtet sich an die ganze Welt, an Männer, Frauen und Kinder.

Wir laden Sie ganz herzlich ein zum

– **Kindergottesdienst** 14.00 Uhr
– **Gottesdienst für Erwachsene** 19.30 Uhr
in der kath. Kirche St. Urban Seen

und anschliessend an den 19.30-Uhr-Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein und Diskutieren im Untergeschoss des Kirchenzentrums.

Die Ökumenische Vorbereitungsgruppe



WEY...

Trendwände

...für's malen

Markus Wey
Malereibetrieb
Seenerstrasse 206
8405 Winterthur
Tel. 052 232 59 36
Fax 052 232 59 66
Natel 077 71 59 70

 **Bräunungsstudio Massagen**
Sauna (25 Pers.)
Fam.-Sauna (2-4 Pers.)
SAUNA ACHELOOS
Martin Salzmann
Schwerzenbachstrasse 1
8405 Winterthur-Seen
Telefon 052 232 33 88

STUTZ + BAER AG SEEN

Hoch- und Tiefbau
Umbauten, Reparaturen
Telefon 232 01 21

 **R. Bertschinger**
Schreinerei
Innenausbau
Umbauten und
Verkauf von
handwerklichen Möbeln
Individuelle und fachliche Beratung, zu Hause
oder in unserer Möbel-Grossausstellung. (Mit-
glied Möbelzentrum des Handwerks, Volketswil)
Büelhofstrasse 17 Seen Telefon 232 07 05

Velo-Schöpfli Seen

Mountainbike
City-Bike
Trekking-Bike
Kindervelos
Zubehör
Reparaturen



Gotzenwilerstrasse 32/Felsenhof
8405 Winterthur-Seen
Tel.+Fax 052/233 32 11
Di-Fr 16 bis 18.30, Sa 10 bis 16

Schützenverein Seen

Jungschützenkurs Schiessplatz Seen

Wie jedes Jahr wird auf dem Schiessplatz Seen auch im Jahr 2000 unter der Leitung der Jungschützen-Leiter Markus Läderach und Otto Schneider ein Jungschützenkurs durchgeführt. Teilnehmen dürfen alle Jugendlichen mit Schweizer Pass, Mädchen und Bur-schen, der Jahrgänge 1980 bis 1983.

Alle Jugendlichen des Jahrgangs 1983 haben in den letzten Wochen eine persönliche Einladung mit Anmelde-formular erhalten. Zur Beantwortung allfälliger Fragen oder für die An-meldung stehen euch

Otto Schneider, Hörnlistrasse 21, 8400 Winterthur, Tel. 232 15 17 oder Markus Läderach, Tösstalstr. 373, 8482 Sennhof, Tel. 052 232 76 33 gerne zur Verfügung.

SV Sennhof und SV Seen

Die Termine für den Jungschützenkurs 2000:

In erster Linie ist es eine Vorbereitung auf die Rekrutenschule. Aber auch für Jugendliche, die später keinen Militärdienst leisten werden, ist die Ausbildung in der sicheren Handhabung einer Waffe sinnvoll. Zusätzlich werden sportliche Wettkämpfe besucht und nicht zuletzt soll die Geselligkeit gepflegt werden.

Jugendliche ab 11 Jahren, die sich für das Schiessen interessieren, werden in einem Jugendschiesskurs unter kundiger Anleitung ausgebildet, damit sie an sportlichen Wettkämpfen erfolgreich teilnehmen können ...

Mittwoch	8. März	Theorie	19.00–21.00 Uhr
Samstag	18. März	Theorie	13.15–16.00 Uhr
Samstag	25. März	1. Schiesstag	13.15–16.00 Uhr
Samstag	1. April	2. Schiesstag	13.15–16.00 Uhr
Samstag	15. April	3. Schiesstag	13.15–16.00 Uhr
Samstag	13. Mai	4. Schiesstag	13.15–16.00 Uhr
Samstag	20. Mai	Freiwillige Übung	13.15–16.00 Uhr
Samstag	27. Mai	Feldschiessen	13.00–16.30 Uhr
Samstag	3. Juni	5. Schiesstag	13.15–16.00 Uhr
Samstag	17. Juni	JS-Tag	13.00–17.30 Uhr
Samstag	24. Juni	6. Schiesstag	13.15–16.00 Uhr
Samstag	19. August	7. Schiesstag	13.15–16.00 Uhr
Samstag	27. August	Benefiz-Schiessen	13.15–16.00 Uhr
Samstag	9. September	Jungschützen-Reise	Nachmittag
Samstag	23. Sept./30. Sept.	Endschiessen	13.15–16.00 Uhr
Freitag	3. November	Abschlussabend	19.00–23.00 Uhr

Jazz in Seen

presents

Harry's Satchmo All Stars

Samstag 1. April 2000 20.00 Uhr

Freizeitanlage

Kanzleistrasse W'thur'-Seen

Saalöffnung 19.00 Uhr • Eintritt Fr. 20.–

(Vorverkauf ab 20. März 2000)

Teppich Heusser Hinterdorfstr. 4 W'thur

Tel. 052 232 87 87 (Montag bis Freitag)

Zentrum Garage Seen

Avöl H. von Allmen 052 232 56 90

TEPPICH HEUSSER

Vorhänge-Bettwaren-Geschenkboutique

Jäggi AG Winterthur

«Ihre Druckerei in Seen»

Satz Druck Weiterverarbeitung

Der Tennisclub Grüze steht vor seinem 21. Vereinsjahr

Eine stattliche und wohl gelaunte Mitgliederschar fand sich am 21. Januar 2000 zusammen, um anlässlich der 21. Generalversammlung nochmals Rückblick auf das vergangene Jubiläumsjahr zu halten, das dem Verein nicht nur eine gelungene Feier, sondern auch ein neues, trendiges Logo bescherte.

Die vom Vorstand unter der Leitung von Präsident Heinz Stähelin vorbereiteten ordentlichen Traktanden wurden zügig abgewickelt. Die Mitglieder konnten von einem erfreulichen Rechnungsabschluss Kenntnis nehmen und durften mit Genugtuung feststellen, dass die Mitgliederzahl – im Gegensatz zum allgemeinen Trend im Tennissport – konstant gehalten werden konnte.

Um Neumitgliedern den Beitritt zum TCG zu erleichtern, beschloss die Versammlung auf Antrag eines Mitgliedes **bis zum Saisonbeginn am 15. 4. 2000 auf die Erhebung einer Eintrittsgebühr zu verzichten.**

Der Veranstaltungskalender des neuen Vereinsjahres wurde durch ein Skiweekend bereichert und umfasst neben weiteren geselligen Zusammenkünften selbstverständlich auch sportliche Plausch- und «Ernst»-Anlässe. Ein grosszügiges Platzangebot wird auch im neuen Jahr den Mitgliedern ein vom Wetter unabhängiges Trainieren und Spielen ermöglichen.

Seen hat jetzt einen Nationalrat: Jürg Stahl (SVP)

Das soeben hinter uns gelassene Jahr 1999 dürfte in der Geschichte der SVP Seen sicher zu den erfolgreichsten gezählt werden. Haben wir uns vor einem Jahr noch vorgenommen, bei den Regierungsratswahlen Rita Fuhrer und Christian Huber zu einem guten Resultat zu verhelfen, ist uns das über erwarten gut gelungen. Darüber hinaus erreichten wir aber auch das Ziel, für Winterthur einen dritten Kantonsrats-sitz zu gewinnen. Was wir vor einem Jahr aber noch kaum zu hoffen wagten war, in Seen wähleranteilmässig zur Nummer Eins zu werden – mehr als jede vierte Stimmbürgerin oder Stimmbürger hat im Frühling der SVP ihre/seine Stimme gegeben. Und schon gar nicht wagten wir zu träumen, dass wir in unseren Reihen auch noch einen Nationalrat haben werden. Nach einer höchst spannenden Auszählung und mit reichlich Verspätung wurde es erst am Montag publik, dass

Jürg Stahl mit gegen 70'000 Stimmen gewählt war. Er ist mit seinen 31 Jahren der jüngste Nationalrat aus dem Kanton Zürich.

Wie kam es zu dieser glanzvollen politischen Karriere? Jürg Stahl wurde 1994 als seinerzeit jüngster Politiker überraschend in den Gemeinderat von Winterthur gewählt. Bis 1997 war er Mitglied der gemeinderätlichen Geschäftsprüfungskommission, von 1997 bis 1999 Präsident der SVP-Fraktion. Seit Mai 1999 ist er 1. Vizepräsident des Gemeinderats.

Der eidg. dipl. Drogist leitet eine eigene Drogerie und unterrichtete während der letzten sechs Jahre noch im Nebenamt an der Berufsschule angehende Drogisten und Drogistinnen. Jürg Stahl ist begeisterter Sportler, deshalb liegt ihm die Sportförderung sehr am Herzen. Doch wird er sich in Bern vor allem der Gesundheits-, Bildungs- und Gewerbepolitik widmen.

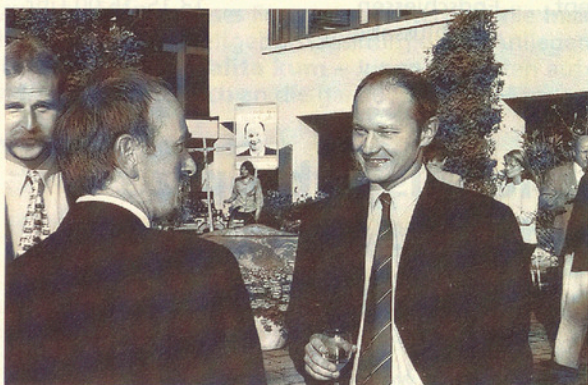
Das neue Amt wird ihn jedoch stark beanspruchen. Deshalb hat er schon kurz nach den Wahlen mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nach einer optimalen Lösung für seine Drogerie gesucht. Auch als Nationalrat will Jürg Stahl sich selbst treu bleiben: «Soweit zeitlich möglich, will ich in den Vereinen, in denen ich aktiv bin, weiter tätig bleiben.»



Für seinen Erfolg verantwortlich macht Jürg Stahl als erstes sein Unterstützungskomitee, das sich stark für ihn eingesetzt habe. Er selbst habe vor allem in dem Umfeld um Stimmen geworben, in dem er auch normalerweise verkehre: Sport- und Dorfvereine sowie Gewerbe. Schön sei es auch, wie er jetzt die Solidarität seines privaten und beruflichen Umfeldes zu spüren bekomme. Den eindrucksvollen Wahlerfolg seiner Partei führt der Neugewählte darauf zurück, dass diese näher am Puls der Leute sei. Die SVP greife seit Jahren Probleme auf, mit denen sich die Bevölkerung beschäftige und fordere hartnäckig Lösungen.

Wir hier in Seen gratulieren Jürg Stahl auch auf diesem Weg noch einmal und wünschen dem frischgebackenen Nationalrat viel Kraft und Ausdauer, um in Bern seine Ziele zu verfolgen und durchzuboxen. Und wir freuen uns schon heute auf eine künftige Veranstaltung mit ihm, an der er uns erzählen wird, was da oben in Bern so alles geschieht.

SVP Seen



GLAS - REPARATUR - SERVICE
IN WINTERTHUR UND UMGEBUNG
NOTFALL-DIENST RUND UM DIE UHR
 TÖSSSTALSTRASSE 243
8405 WINTERTHUR
TEL. 052 / 212 05 86
FAX 052 / 232 73 20

Bau- und Werkstattpenglerei
Kanalsystemfabrikation
Flachdachbeläge in Kunststoff

Projektierungs- und
Installationsfirma für luft-
und klimatechnische Anlagen

airba ag

Rümikerstrasse 14
8409 Winterthur, Tel. 052 242 97 22

KAISER BUCHHALTUNGEN

TEL. 052 232 44 22 FAX 052 232 44 28
www.kaiser-buchhaltungen.ch



Ihr Spezialist für

- ☒ Finanzbuchhaltungen
- ☒ Betriebsbuchhaltungen
- ☒ Steuern

Eine komplette Buchhaltung
für Kleinunternehmer
muss nicht teuer sein!

Kläui Wärme-Technik

**Service und Reparaturen an
an Oel- und Gasbrennern,
Feuerungskontrollen,
Montage von Oel- und Gasleitungen,
Tankanschlüsse, LRV 92 Beratung**

Hofwiesenweg 6
Tel. 052 / 238 11 11

8405 Winterthur
Fax 052 / 238 11 12

Leserbrief

Freie Fahrt für alle

Die Initiative für halb so viel Strassenverkehr sorgt dafür, dass wir alle wieder besser vorankommen. Velofahren wird sicherer, attraktiver und ist gesünder. Innovative Leichtmobile (Twikes) erobern den Markt. Bus und Bahn werden günstiger und besser. Und wer immer noch auf sein Auto angewiesen ist, bleibt weniger im Stau

stecken. Halb so viel Strassenverkehr heisst auch wieder bessere Luft zum Atmen und weniger Lärm. Auch kann der Ökobonus, eine fahrleistungsabhängige Verkehrsabgabe endlich eingeführt werden, so dass niemand

SP

mehr diskriminiert wird. Denn 25% der Schweizer Haushalte sind autolos. Der Ökobonus lässt sich problemlos regional staffeln, dass auch Orte wie Castasegna nicht zu kurz kommen. Die Idee ist simpel und bestechend. Und gerade weil die Initiative voller guter Impulse ist und nicht nur eine wunderbare Vision, macht es Sinn, sich für diese Initiative einzusetzen und am 12. März Ja zu stimmen.

Edi Wettstein
Gemeinderat SP



Ich empfehle mich
für sämtliche
Dachdeckerarbeiten

H. Hilber – Bedachungen

8405 Winterthur
Sägeweg 1
Telefon 232 50 07

Thomas
Seidenglanz



**Gartenbau
Gartenpflege**

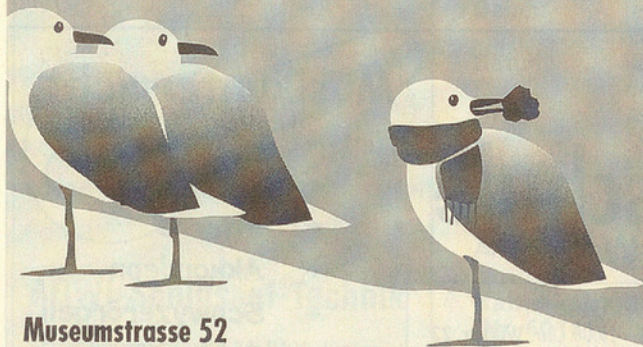
Eidbergstrasse 88, 8405 Winterthur-Eidberg
Telefon 052 / 232 71 31

Natur- wissenschaftliche Sammlungen Winterthur

Winterspeck und Pelzmantel

Überleben im Winter. Eine Ausstellung des Naturmuseums Olten

17. November 1999 bis 7. Mai 2000



Museumstrasse 52
täglich ausser Montag
10 – 17 Uhr



Kultur in Winterthur

Musik, Musik

Jazz in Seen

A tribute to Louis «Satchmo» Armstrong

Wenn er die Augen schliesst, glaubt der Zuhörer, den echten Satchmo zu hören. Schwarz ist er nicht, Trompete spielt er auch nicht, aber singen kann er wie Louis Armstrong. In New Orleans wird er **Swiss Satchmo** genannt und er ist inzwischen Ehrenbürger dieser Stadt. Seine Stimme braucht er nicht zu verstellen wie viele Armstrong-Nachahmer, er spricht genau so wie er singt. Und das ist sein Vorteil, alles klingt natürlich und echt. Die Rede ist von Harry Güntlisberger, einem urgemütlichen Berner. Er gastiert in der Konzertreihe von «Jazz in Seen» mit seinen **Harry's Satchmo All Stars** am **1. April um 20.00 Uhr in der Freizeitanlage an der Kanzleistrasse**. Billette im Vorverkauf sind bei Teppich Heusser an der Hinterdorfstrasse in Seen, ab dem 20. März (Mo. bis Fr.) erhältlich.



Kontaktadresse: R. Keusch, Im Schützenbühl 3, 8405 Winterthur
Tel. P 052/233 36 90, G. 052/396 06 28, Fax G 052/396 06 32

«Special Moments» mit Gospelvoice

am 25.3.2000 um 20.00 Uhr in der ref. Kirche Seen

Es ist bald wieder Frühling und somit Zeit für ein weiteres Konzert des Chores Gospelvoice. Bereits zum 3. Mal ist die Premiere des neuen Programms in der Kirche Seen.

Das letzte Jahr verlief für Gospelvoice sehr **positiv**. Wir durften an etlichen Hochzeiten mitwirken und mit unseren Liedern die Trauung umrahmen. Für uns Sängerinnen und Sänger waren diese Momente immer wieder sehr eindrücklich. Nebst 2 intensiven Probeweekends, die den Zusammenhalt unter den Chormitgliedern sehr förderten, sangen wir an diversen Anlässen. Darunter fallen Konf-Gottesdienste, Weihnachtsfeiern (Bezirksge-

fängnis, Altersheim), Weihnachtsmarkt, Helferfest und eigene Konzerte. **Höhepunkte** des letzten Jahres waren die Konzerte in der **voll besetzten Kirche Seen und in der Zwinglikirche**. Im kommenden Jahr wird uns ein neuer Pianist begleiten. Dies ermöglicht unserem Dirigenten Marco Palmiro Stoop sich noch mehr dem Chor zu widmen. Da unsere **CD** nicht mehr dem aktuellen Stand entspricht, planen wir eine neue Aufnahme, sind aber noch auf Sponsorensuche. Auch fehlen unserem Chor noch einige **kräftige Männerstimmen**. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, sind Sie bei uns herzlich willkommen.

Am 28. März 2000 werden wir einen offenen Singabend mit Freddy Wa-

shington durchführen. Freddy ist ein **schwarzer Reverend**, der schon einige Workshops in der Schweiz geleitet hat. Die Teilnahme ist allen Singbegeisterten sehr zu empfehlen!

Mehr Infos und Anmeldung unter
Tel. 242 78 52.

Nun freuen wir uns auf unser nächstes Konzert mit neuem Programm «Special Moments» und laden Sie herzlich dazu ein.

Weitere Konzertdaten:
15. April: Kirche Hombrechtikon
4. Nov.: Kirche Marthalen

Kontaktadresse:
M. Wettstein, Hegifeldstr. 22
Tel. 242 78 52
www.gospelvoice.ch



Rolladen
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Jalousieläden
Balkon-Sitzplatzverglasungen
Reparaturen (alle Fabrikate)

HAUSSMANN

Storenbau AG
Römerstrasse 186
8404 Winterthur
Tel. 052 242 44 68
Fax 052 242 27 07

Ein Haus braucht HAUSSMANN



stiftung

Musikschule

WIWA

Besuchen Sie unsere Anlässe:
04. 04. Schnuppertag 15.30 – 19.00 Uhr, Wartstr. 22
07. 04. Keyboard-Schülerkonzert, 19.00 Uhr in der BFS-Schule, Tösstalstr. 26, Mensa
08.04. Familien-Schülerkonzert in der Mensa des Technikums Winterthur

Musikunterricht

für: + Keyboard
+ Heimorgel
+ Gitarre
+ Akkordeon
+ Schwyzerörgeli
- Schlagzeug
- Bluesharp

+ in Seen - Winterthur

Musikschule WIWA, Wartstr. 22, Winterthur, 052 212 13 13

Kursangebot des Ortsvereins

AKTIONEN

PFLANZENBÖRSE

Haben Sie winterfeste Pflanzen im Garten, die Sie erdünnern und gegen andere tauschen oder einfach abgeben möchten? Vielleicht sucht jemand genau Ihr Kräutlein! Wir hoffen, dass ein reger Tauschhandel mit einem vielfältigen Angebot zustande kommt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, mit oder ohne Pflanzen.

Die Pflanzenbörse findet statt **am Samstag, 18. März 2000, von 10.00 bis 14.00 Uhr hinter der Alten Turnhalle, Kanzleistrasse, Seen**

Opernbesuch mit Einführungsvortrag (Nr. 60152)

Unser alljährlicher Opernabend ist bereits zur Tradition geworden. Auch dieses Jahr steht eine bekannte und beliebte italienische Oper auf dem Programm: «Il barbiere di Siviglia» von Gioachino Rossini. Wir haben die Möglichkeit, im Rahmen der St. Galler Operntage eine Galavorstellung mit Sängern des Opernhauses Zürich zu besuchen. Für musikalische Highlights sollte also gesorgt sein, und dank der wirklich witzigen Inszenierung dürfen wir uns auf einen vergnüglichen Abend freuen. Den Einführungsvortrag organisiert dieses Jahr das Stadttheater St. Gallen, eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Er ist im Billettpreis bereits inbegriffen. Wie schon in den vergangenen Jahren wird uns ein Car zum Theater und wieder nach Hause bringen. Nun freuen wir uns auf Ihre Anmeldung. Die Billette können Sie

mit der Anmeldung bestellen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Leitung: HannaRuth Beck
Datum: Samstag, 3. Juni 2000, 18.30 Uhr
Ort: Stadttheater St. Gallen
Kosten: Billettkosten Fr. 60.– bis Fr. 130.– zuzüglich Fr. 20.– Carfahrt,
Anmeld. an: HannaRuth Beck-Müller, Starenweg 18, Tel. 232 49 57
Anmeld. bis: spätestens 25.3.2000

KURSE

ANGEBOT FÜR KREATIVE

Windspiele (Nr. 60161)

Mit Angela Meier stellen Sie Windspielereien aus Rip-Stop-Nylon als lustigen, bunten Schmuck für Garten und Balkon her. Da gibt es Windsäcke, Turbinen, Spiralen, Fahnen und vieles mehr!

Leiterin: Angela Meier
Dauer: 3 Abende, Mittwoch, 19.00 bis 21.30 Uhr
Datum: 22.3. bis 5.4.2000
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 60.–
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 10.3.2000

SPRACHEN

Englischkurs für Kinder/Anfänger (Nr. 60118)

Dieser Kurs richtet sich an Kinder ab 8 Jahren, die aus eigenem Antrieb, ohne Notendruck, spielerisch aber dennoch gezielt erste Englischkenntnisse erwerben möchten. Ihr Kind kann auch eine Schnupperlektion besuchen.

Leiterin: Jane McTigue
Dauer: jeden Dienstag, 17.00 bis 17.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus Seen, Sägeweg 3
Kosten: Fr. 160.– ca. im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: sofort/laufend

Italienischkurs für Anfänger (Nr. 60111)

Hören Sie die italienische Sprache auch gerne? Möchten Sie italienisch sprechen können? Mit der Sprachlehrerin HannaRuth Beck-Müller haben Sie die Gelegenheit, mit einem modernen Lehrmittel, in dem das Sprechen im Zentrum steht, die italienische

Sprache kennen zu lernen. Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie eigentlich an einem Abendkurs interessiert wären.

Leiterin: HannaRuth Beck-Müller
Dauer: jeden Dienstag, 09.00 bis 10.15 Uhr (1 ½ Lektionen)
Datum: ab 9.5.2000 laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: je nach Anzahl TeilnehmerInnen, höchstens Fr. 300.– im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 15.4.2000

Nachstehende Kurse laufen bereits, einige seit Jahren. Jetzt hat es wieder Plätze frei. Wenn Sie Ihre Sprachkenntnisse auffrischen möchten, besuchen Sie unverbindlich Probelektionen.

Englisch leichte Konversation (Nr. 60104)

Leiterin: Verena Barrow
Dauer: Donnerstag, 9.00 bis 9.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 180.– ca. im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Englisch mit Vorkenntnissen (Nr. 60106)

Leiterin: Verena Barrow
Dauer: jeden Montag, 9.00 bis 9.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)

Kinesiologie-Kurs in Kleingruppe in Seen

Stress-Abbau

- Spüren Sie mittels gezieltem Muskeltest Ihren Stress in Beruf, Familie, Schule, Kameradenkreis etc. auf
 - Lernen Sie mit feinen Handgriffen Stress und emot. Blockaden an sich selber und an anderen spürbar abzubauen
 - Erfahren Sie zum besseren Verständnis Hintergründe über Stressabläufe im Körper
- Sa. 25. März 2000, 9.00-ca. 17.00, Fr. 160.–

Hanna Rajchman-Berli

Kinesiologin IASK, „Erfolg über Stress“-Lehrerin
Oberseenerstr. 35, 8405 Winterthur
Fon Praxis 233 47 01, priv. 319 23 65

- Schlüsseldienst
- Einbruchschutz
- Öffnungsdienst
- Tresore



ARWI-Schlüssel-Technik

Schaffhauserstrasse 84, 8400 Winterthur
Telefon 052 212 68 78

Geöffnet:

Mo - Fr 8.00 - 12.00, 13.30 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungsdienst Tag und Nacht.

Kursangebot des Ortsvereins

Ort: Altes Schulhaus,
Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 180.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Englisch mit Vorkenntnissen (Nr. 60107)

Leiterin: Verena Barrow
Dauer: jeden Montag,
10.00 bis 10.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse
während den
Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus,
Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 180.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Spanisch Anfänger seit Januar 1998 (Nr. 60113)

Leiterin: Yamile Pfister
Dauer: jeden Freitag,
08.45 bis 10.00 Uhr
(1 ½ Lektionen)
Datum: laufend (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus,
Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 375.- im Semester
(kleine Gruppe)
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Spanisch Konversation und Grammatik (Nr. 60114)

Leiterin: Yamile Pfister
Dauer: Jeden Freitag,
10.10 bis 11.00 Uhr
Datum: laufend, (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus,
Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 250.- im Semester
(kleine Gruppe)
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

BEWEGUNG

Nachstehende Turngruppen sind etwas
geschrumpft. Vielleicht wäre die eine
oder andere gerade richtig für Sie!
Besuchen Sie unverbindlich Probe-
lektionen.

Mu-Ki-Turnen (Nr. 60145)

Zum gemeinsamen Turnen und Spie-
len treffen sich Mütter oder Väter mit
ihren Kindern ab 3 Jahren. Es sind
noch einige Plätze frei! Sie dürfen
unverbindlich einmal schnuppern!

Leiterin: Dagmar Zani
Dauer: jeden Dienstag, 2 Kurse:
14.00 bis 14.50 Uhr +
15.00 bis 15.50 Uhr
Datum: laufend (ausser in den
Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle
Kanzleistrasse Seen
Kosten: Fr. 40.- im Quartal
Anmeld. an: Dagmar Zani,
Tel. 232 07 97
Anmeldung: laufend

Aerobic für Teenager (Nr. 60139)

Leiterin: Hanni Zahnd
Dauer: jeden Freitag,
17.40 bis 18.30 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle
Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 90.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: sofort/laufend

Gymnastik (Nr. 60127)

Leiterin: Monique Weber
Dauer: jeden Montag,
19.30 bis 20.20 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle
Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Gesundheitsturnen (für Ältere) (Nr. 60129)

Leiterin: Teresa Agoston
Dauer: jeden Mittwoch,
10.00 bis 10.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle
Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Soft-Aerobics (Nr. 60130)

Leiterin: Nathalie Völkle
Dauer: jeden Donnerstag,
18.00 bis 18.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle
Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Jazz-Gymnastik (Nr. 60132)

Leiterin: Hanni Zahnd
Dauer: jeden Dienstag,
09.00 bis 09.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle
Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: sofort/laufend

Walking (Nr. 60133)

Leiterin: Verena Jordi
Dauer: jeden Dienstag,
14.00 bis 15.00 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in
den Schulferien)
Ort: Start: Garderobe
Sportplatz Steinacker
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit
Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

elektro E: wagner ag

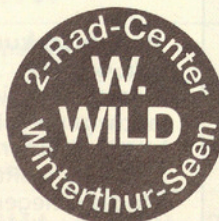
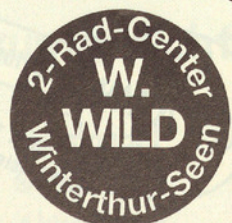
NEU: ISDN - light



- 3 Rufnummern pro Linie Fr. 39.40/Mt.
 - Anrufunterscheidung
 - Uebermittlung: Sprache, Text + Daten
 - gleichzeitig 2 Verbindungen möglich
 - Internet Anschluss
- Interessiert? Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne!

Oberseenerstrasse 5, 8405 Winterthur 232 24 17

Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe
Tösstalstr. 253 Tel. 052 / 233 11 61



Kursangebot des Ortsvereins

Cardio-Gym (Nr. 60141)

Dies ist eine länger andauernde, auf mittlerer Intensitätsstufe durchgeführte Trainingsmethode, die gezielt Fettreserven abbaut.

Leiterin: Nathalie Völkle
Dauer: jeden Montag, 14.00 bis 14.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle, Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.– im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Body toning (Nr. 60142)

Leiterin: Nathalie Völkle
Dauer: jeden Montag, 15.00 bis 15.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle, Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.– im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Tanzen für Fortgeschrittene (Nr. 60144)

Haben Sie schon einmal mit Ihrem Partner einen Tanzkurs besucht? Dann sind Ihnen die Grundschrirte von Cha-Cha-Cha, Foxtrott, Rumba, Samba, Tango, Englisch Walzer, Walzer usw. nicht ganz unbekannt. In unserem Tanzkurs haben Sie die Möglichkeit, unter kundiger Leitung zu üben und Ihrer Tanzfreude in lockerer Atmosphäre zu frönen. Schnupperlektion erwünscht!

Leiterin: Chantal Koller
Dauer: laufend, Mittwoch, 20.00 bis 21.30 Uhr
Datum: 1./15./29.3., 5./12.4., 17.5.2000 usw. (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle, Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 240.– ca. im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Friedli, mit Talon od. Tel. 232 56 91
Anmeldung: laufend

KÖRPER, SEELE, GEIST

T'ai Chi Ch'uan (Nr. 60170 + 60171)

... ist eine Möglichkeit, mit wohltuenden und entspannenden Bewegungen ins Gleichgewicht zu gelangen, Körper, Geist und Seele zu stärken, um den Tanz des Lebens mit Zufriedenheit zu erleben. Die Kurse laufen bereits, schliessen Sie sich uns an! Gratis Schnupperlektion möglich.

Leiter: Béla Agoston
2 Kurse: Nr. 60170: jeden Mittwoch, 18.15 bis 19.30 Uhr (ohne 8.+22.3.2000)
Nr. 60171: jeden Freitag, 08.00 bis 09.15 Uhr

Ort: Alte Turnhalle, Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 180.– im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: sofort/laufend

Joga (Nr. 60138)

In dieser Gruppe wird ab 8.5.2000 wieder ein Platz frei!

Leiterin: Renata Wächter
Dauer: jeden Dienstag, 17.30 bis 18.20 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Michaelschule, Puppenspielzimmer
Kosten: Fr. 120.–
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Termin: raschmöglichst

Beckenbodentraining (Nr. 60146 + 60147)

In diesen Kursen lernen Sie mit Hanni Zahnd den Beckenboden und seine verschiedenen Aufgaben besser kennen. Mit einfachen Übungen kräftigen Sie diese wichtige Muskelgruppe und erhalten oder verbessern dadurch ihre Funktion. Diese Kurse richten sich an Frauen jeden Alters!

Leiterin: Hanni Zahnd
Dauer: 5 Abende, 17.00 bis 18.15 Uhr
2 Kurse: Nr. 60146: Montag, 20.3. bis 17.4.2000
Nr. 60147: Dienstag, 21.3. bis 18.4.2000
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 70.–
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 10.3.2000

Förderung der Eigen-Heilkräfte (Nr. 60175)

Jeder von uns hat hie und da mit gesundheitlichen Störungen zu tun. Wie wir uns und unseren Kindern mit natürlichen Heilmitteln und einfachen Anwendungen helfen können, erfahren Sie in Theorie und Praxis von der Kneipp-Therapeutin Judith Egli.

Leiterin: Judith Egli
Dauer: 1 Nachmittag, Samstag, 13.00 bis 17.00 Uhr
Datum: 18.3.2000
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 40.–

Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 8.3.2000

Stil und Garderobe für jeden Tag (Nr. 60162 + 60163)

Machen Sie mit Hilfe von Frau Torr mehr aus Ihrem Typ und freuen Sie sich mit einer neu gewonnenen Sicherheit auf jeden neuen Tag!

Leiterin: Ruth Torr
Datum: 2 Nachmittage resp. Abende 23. + 30.3.2000
2 Kurse: Nr. 60162: 14.00 bis 16.00 Uhr
Nr. 60163: 19.00 bis 21.00 Uhr
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 35.– + Kursunterlagen
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 13.3.2000

Gesprächsrunde/praktische Hilfe bei Problemen im Alltag (Nr. 60151)

Frau Torr, hilft Ihnen, den Alltag leicht und lustvoll zu gestalten.

Leiterin: Ruth Torr, Kurzzeit-Therapeutin
Dauer: 4 Abende, Donnerstag, 19.00 bis 22.00 Uhr
Datum: 6./13.4. + 11./18.5.2000
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 100.– + Kursunterlagen
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 27.3.2000

TRAGER® Körper- und Bewegungsschulung (Nr. 60179)

Einführungswochenende zum Erfahren, Ausprobieren und Geniessen! Die einfachen Prinzipien der TRAGER® Methode, die meditativen und rhythmischen Bewegungen können für sich selber und für Partner/Partnerin in den Alltag mitgenommen werden. Der Weg dieser Methode geht über die Erfahrung von Leichtigkeit und Mühelosigkeit in der Bewegung. Wir finden Verbindung zu uns selbst, mehr Energie und Vitalität, grössere Entspannungsfähigkeit und innere Ruhe.

Leiterin: Susanne Roth, Bewegungspädagogin, TRAGER® Praktikerin SVNH
Dauer: 1 Wochenende, Samstag und Sonntag, 09.30 bis 17.00 Uhr
Datum: 25./26.3.2000
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 220.–
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 13.3.2000

Kursangebot des Ortsvereins

ANMELDEKARTON für Kurse des Ortsvereins Seen

Kurs (Name + Nr.): _____

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Einsenden an:

Elisabeth Mutter, Hirschweg 30, 8405 Winterthur
HannaRuth Beck, Starenweg 18, nur für Opernabend
Elsbeth Friedli, Im Oberstadel 12, nur für Tanzkurs

Ganzheitliches Augentraining (Nr. 60158)

Dieses Training baut körperliches, seelisches und geistiges Wohlbefinden auf. Die durch Übungen und Anweisungen neu erlernten Sehgewohnheiten können dann überall im Alltag integriert werden. Dies ist eine grosse Hilfe für Brillenträger und Nichtbrillenträger, für Computerbenutzer und diejenigen, die eine Lesebrille haben oder bald eine brauchen.

Leiterin: Kirstin Vogel
Dauer: 2 Vormittage, Samstag, 09.30 bis 11.30 Uhr
Datum: 13. und 20.5.2000
Ort: Altes Schulh., Sägeweg 3
Kosten: Fr. 90.- inkl. alle Unterl.
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeld. bis: 30.4.2000

Fortsetzung von Seite 29

gen wollen, dann zahle ich gerne drauf, natürlich mit der Bemerkung, dass sie mir zwölf Franken dreissig wert seien ... Da erlebten sogar ordentliche Professoren. Im Gegensatz zur Autobahn führen die Bahngleise an den landschaftlich schönsten Stellen der Schweiz vorbei. An zwei Bahnhöfen habe ich meine Velos angeketet und fahre dann umweltfreundlich und fitnesserhaltend weiter. Selbst wenn ich ein Taxi nehmen muss, kommt mich das pro

Jahr viel billiger, wie ich meinem erstaunten Steuerfachmann vorgerechnet habe. Ich bin nämlich im Besitz eines Generalabonnements. Klingt das nicht nach zackigen, hochrangigen Militärs, die man mieten kann? Oder nach einer Berechtigung für alles, mit der man auch ins Theater gehen oder die «Schweizer Illustrierte» abonnieren könnte? Kann man zwar nicht, aber gratis auf jedes Verkehrsmittel springen, in der letzten Minute, ohne die lästige Münzknübele. Freiheit pur! Aber immer häufiger fühle ich mich wie eine altdien-

te Lokomotive, die bergige Strecken hinaufkriecht, mit immer schwereren und mehr Wagen, wobei gleichzeitig der Strom gedrosselt, die Geleise herausgerissen und der Fahrplan geändert werden ... Doch meine Lokführer-Patienten fühlen sich manchmal genauso. Es ist unsere Zeit, nicht der Beruf. Man erholt sich davon am besten auf einer kleinen Zugfahrt.

Arsenicum

Für Sie gelesen im Via 1/2000

TENNISCLUB SCHÜTZENWIESE WINTERTHUR



Millenniumsgeschenk:

Mitgliedschaft ab Saison 2000 ohne jede Eintrittsgebühr!

Der Tennisclub Schützenwiese hat im Hinblick auf das neue Jahrtausend die Eintrittsgebühren abgeschafft.

Eine Mitgliedschaft beim TCSW ist für die Saison 2000 deshalb ohne jede Eintrittsgebühr möglich.

Attraktive Jahresbeiträge:

Aktive 1 bzw. 2	Fr. 550.- / 420.-
Junioren	Fr. 100.- / 200.-
Studenten/Jugendliche in Ausbildung	Fr. 200.-

Wir bieten:

- Freiluftsaison Mitte April bis Ende Oktober
- 6 Sandplätze mit Lichtanlage
- Ballwand und Ballmaschine
- Tenniskurse für Junioren, Anfänger und Fortgeschrittene; Wettkampfkurse
- grosszügige Anlage, Kinderspielplatz
- Aufenthaltsraum mit Verpflegungsmöglichkeiten

Unterlagen und Auskünfte:

Urs Bangerter, Ressortleiter Finanzen und Administration
Stadlerstrasse 57, 8472 Seuzach
Tel P. 052/335 16 42, Fax P. 052/335 16 85
E-Mail-Adresse: ubang@swissonline.ch

Dürfen wir Ihnen einen guten Rat geben?

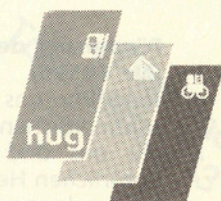
Ob im Bereich der Steuerberatung, Buchführung, Abschluss- und Unternehmensberatung oder Treuhand-Informatik, ob lokal, national oder international:

mit uns sind Sie immer gut beraten.

**frei + kläui
treuhand**

☞ Mitglied der Treuhand-Kammer

Frei + Kläui Treuhand AG
eine Gesellschaft der
PricewaterhouseCoopers
Zürcherstrasse 46
8401 Winterthur
Telefon 052 269 55 11
Telefax 052 269 55 15



**hermann hug ag
malergeschäft**

tösstolstrasse 211

telefon 052 232 60 87

8405 winterthur

fax 052 232 04 06

- baumalerei und spritzwerk
- fassadenteam
- fahrende malerwerkstatt

Beratungsstellen, städtische

Arbeitsamt

Museumstrasse 3, Tel. 267 55 73

INFO-Telefon für Stellensuchende/Arbeitslose

Tel. 267 63 33

Berufs- und Laufbahnberatung

Mühlestrasse 5, Tel. 267 55 28

Beratungsstelle für das Alter

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 28

Jugendsekretariat

Zeughausstrasse 76, Tel. 267 56 56

Sozialberatung

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 34

Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme

Tösstalstrasse 19, Tel. 267 59 00

Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme

Technikumstrasse 1, Tel. 267 66 10

Mütter-, Väterberatung

Beratung mit Frau M. Kopp:

- ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse
jeden Dienstag, 14.00–17.00 Uhr
- jeden 2. und 4. Freitagmorgen, 9.00–10.30 Uhr

Beratung mit Frau C. Pünchera:

- Iberg im Schulhaus, jeden 3. Mittwoch des Monats,
14.00–16.00 Uhr (ausgenommen Sommerferien)
- Sennhof, im Wolfershaus, jeden 1. Mittwoch des
Monats, 15.00–17.00 Uhr
- Telefon Sekretariat 267 56 56



**Rheumaliga des
Kantons Zürich**

Rheumaschwimmen und Wassergymnastik

(auch für Nichtschwimmer)

Ort Michaelschule, Florenstrasse
8405 Winterthur

Wann	Dienstag	07.45–08.30 Uhr 08.30–09.15 Uhr 09.15–10.00 Uhr
	Mittwoch	16.00–16.45 Uhr 16.45–17.30 Uhr 17.30–18.15 Uhr 18.15–19.00 Uhr

Unter fachkundiger Leitung von folgenden
Schwimmleiterinnen:
Frau Vreni Rüttimann (Di./Mi.), Frau Marijke Sigris
(Di.), Frau Claudia Gander (Mi.)

Bewegung bringt Lebensfreude – machen Sie mit!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Rheumaliga des Kantons Zürich
Bereich Kurse 01/271 62 00

Beratungsstellen, nicht städtische

Dargebotene Hand/tele-hilfe Tel. 143

Pro Infirmis

Römerstrasse 1, Tel. 243 01 71

Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstrasse 193, Tel. 232 56 19

Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistrasse 35, Tel. 232 90 73/233 33 16

Nottel. für vergewaltigte Frauen

Tel. 213 61 61

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst des Kantons Zürich

Rosenrain 17, Tel. 213 96 78

Ambulante spitalexterne Dienste

Spitex: Zentrum Seen, Landvogt-Waser-Strasse 55a,
Tel. 232 35 89

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und Haushilfe
Anmeldung und Auskünfte Mo. bis Fr., 8 bis 11 Uhr

Sprechstunde Mo. bis Fr., 15 bis 16 Uhr

Mahlzeiten- und Reinigungsdienst Pro Senectute,

Brühlgartenstrasse 1

Mahlzeitendienst, Tel. 269 24 25

Reinigungsdienst, Tel. 269 24 34

Wirtschaftliche Hilfe

Alimentenhilfe

Zeughausstrasse 76, Tel. 267 56 23

Zusatzleistungen zur AHV/IV-Rente (Beihilfe)

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 55 82

Sozialhilfe

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 34



**Krankenmobiliën-Magazin
des Samaritervereins Seen**

Unser Krankenmobiliën-Magazin befindet sich
NEU

ab 01.12.99 an der Landvogt-Waser-Strasse 55a.

NEU IST AUCH

Herr Maurer Tel. 052/232 06 76 (Natel 078/637 27 44)
für die Materialausgabe zuständig.

Coiffeur Beautycorner

Coiffeur für die ganze Familie – mit Kinderspielzimmer

* Erika Beer, eidg. dipl.

* Esther Schafroth

* Katrin Lichtensteiger

Tösstalstrasse 188

8400 Winterthur

Telefon 232 12 21

Veranstaltungskalender

Ortsverein Seen

Theater des Kantons Zürich

8. März, 14.00 Uhr, Theater «Bäredreck»
Alte Turnhalle, Kanzleistrasse

Gratis-Aktion Pflanzenbörse

18. März von 10.00 bis 14.00 Uhr

Generalversammlung

22. März, ab 19.00 Uhr, Alte Turnhalle, Kanzleistrasse

Vorschau: 2. Kunsthandwerkliche Ausstellung

2. bis 5. November, Alte Turnhalle, Kanzleistrasse

Seemer Kinderkleider- und Spielzeugbörse

22./23. März (siehe Seite 12)

Jodlerclub «Männertreu» Seen

Freitag, 25. Februar

Generalversammlung, 20.00 Uhr, Rest. «Rössli» Seen

Sonntag, 21. Mai

Winterthurer Jodler Sonntag

Konzert im Stadthausaal, Winterthur, um 10.15 Uhr

Armbrustschützenverein Gotzenwil

Generalversammlung

Freitag, 10. März

Schulhaus Tägelmoo

Handarbeitsausstellung

Mittwoch, 22. März, 8.30 bis 12.30 Uhr

Gospelvoice

Konzert «Special Moments»

25. März, 20.00 Uhr, in der ref. Kirche Seen

Jazz in Seen

Konzert «Harry's Satchmo All Stars»

1. April, 20.00 Uhr, Freizeitanlage Kanzleistrasse

Altersheim St. Urban

Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur

jeden Freitag 9.15 bis 10.30 Uhr im Disponibelraum UG
Gottesdienst abwechselungsweise reformiert
oder katholisch mit anschliessendem
Kaffee und Kuchen

1. März 14.30 Uhr im Restaurant
Lottonachmittag mit vielen schönen
Preisen!
Lottokarten gratis, kein
Konsumationszwang

2. März 9.00 bis ca. 11.15 Uhr im Disponibelraum UG
Bruno Dörig liest Texte aus seinem Buch
«Lebenskunst – Vom achtsamen Umgang
mit sich selbst, mit andern und mit der
Natur», Eintritt frei – Kollekte
anschliessend an die Lesung Senioren-
Mittagstisch im Restaurant

10. März 14.30 Uhr im Disponibelraum UG
Dia-Vortrag mit Samuel Haldemann, Zürich
Jura-Höhenweg: Eine Wanderung von
Zürich nach Genf
1. Teil: Von Zürich bis Solothurn

15. März 14.30 Uhr im Restaurant
Maskenball, Motto: «2001 Nacht»
mit dem Grossmuetter-Duo

22. März 14.00 Uhr im Restaurant
Senioren-Preisjassen
Anmeldung erforderlich

5. April 14.30 Uhr im Restaurant
Lottonachmittag mit vielen schönen
Preisen!
Lottokarten gratis, kein
Konsumationszwang

14. April 14.30 Uhr im Disponibelraum UG
Dia-Vortrag mit Samuel Haldemann, Zürich
Jura-Höhenweg: Eine Wanderung von
Zürich nach Genf
2. Teil: Von Biel bis Genf

19. April 14.30 Uhr im Restaurant
Tanznachmittag für Junggebliebene
mit der Kapelle Hans Alpiger,
Alt St. Johann

17. Mai 14.30 Uhr im Restaurant
Tanznachmittag für Junggebliebene
mit der Risi Musik aus Wattwil

Reformierte Kirchgemeinde Seen

Gottesdienste

**Sonntagsgottesdienste in der ref. Kirche in der
Regel um 09.30 Uhr; Ausnahmen: Festtage, zusätz-
liche Gottesdienste und Veranstaltungen – siehe
Kirchenbote (Chilefaischter).**

Jugendgottesdienste

**6./7. Schuljahr: Je Freitag 17.15 und z.T. 19.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus (Ausnahmen bei Ferien,
Festtagen u. Fam.-Gottesdiensten, siehe Jugo-Pro-
gramm oder Kibo) (Chilefaischter).**

Senioren-Wandergruppe

In der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat.
Bitte beachten Sie die Wanderprogramme, die laufend
im Kirchenboten publiziert werden.

Offenes Singen Büelhofstr. 29

Mittwoch 09.30 bis 10.30 Uhr.

Nähere Auskünfte Frau R. Hug, Tel. 232 69 69 oder
Frau Lilly Maag 232 25 30.

Spiele für Senioren/Seniorennachmittage

Jeweils Mittwoch, 14.00 Uhr
(ausser Schulferien, weil KGH geschlossen).

Senioren Mittagessen

**Senioren Mittagessen KGH: Donnerstag, 12.00 Uhr,
am 2.3. + 6.4.2000 (Anmeldung bis je Montag
davor Tel. 232 60 03)**

Bibelstunden

Im Haus Büelhofstrasse 29, im Gemeinschaftsraum
dienstags, 14.00 Uhr. Pfr. B. Frischknecht.
Daten: siehe Kibo (Chilefaischter).

Im Kirchgemeindehaus, in der Gemeindestube
dienstags, 14.00 Uhr. Pfr. D. Reifler.
Daten: siehe Kibo (Chilefaischter).

Täglich ab 06.00 Uhr geöffnet!

Bäckerei - Conditorei

BÖRNER

Kanzleistrasse 15
8405 Winterthur-Seen
Neu: Filiale Deutweg

Telefon 052/232 37 34
Telefon 052/232 20 21



In den Aussenwachen mit Frau H. Profos.
Daten: siehe Kibo (Chilefaischter).

Kinderarbeit/Sonntagsschule

Alle Kinder von 5 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen
Kontaktperson: Diakon Beat Trachsel, Tel. 232 07 90.

Purzeltreff

Kinderhütendienst im Kirchgemeindehaus für Kinder bis zum Kindergartenalter.

Jeden Donnerstag von **8.45 bis 11.00 Uhr**, ausgenommen an Feiertagen oder in den Schulferien.
Unkostenbeitrag: pro Stunde/Kind Fr. 2.50.
Auskünfte: Frau Esther Baur, Tel. 383 32 71.

Mitenand-Lade im Kirchgemeindehaus

Eingang auf der Seite der Hinterdorfstrasse

Jeden Dienstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Jeden Donnerstag: 09.00 bis 11.30 und
14.00 bis 17.30 Uhr.

ausgenommen an Feiertagen und in den Schulferien.

Anlässe für die Jugend

«KARO»/Teenagerclub ab Oberstufe. Treffpunkt KGH.

Kontaktadresse: René Mollet, Jugendarbeiter, Tel. 232 11 73.

Gesprächskreis zu Lebensfragen

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, Gemeindehelferin,
Tel. 233 33 16.

Gesprächskreis «Trauer hat heilende Kraft»

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, Gemeindehelferin,
Tel. 233 33 16 und Pfr. B. Frischknecht, Tel. 232 19 06.

Bazar: Strick- und Bastelgruppen

Stricken, Nähen etc. im Kirchgemeindehaus.

Kontaktperson: Frau Irma Picano, Telefon 375 20 79.

Haus- und Gebetskreise für Frauen und Männer

Auskünfte geben Ihnen gerne:
für Frauen und Männer: Beat Trachsel, Tel. 232 07 90.

Erwachsenenbildung

Alpha-Kurs für alle, die mehr wissen wollen über den christlichen Glauben.

Kontaktperson: Pfr. D. Reifler, Tel. 233 61 32.

Jada' Frauen Forum

Vortragszyklus: Schwarze Madonna

6.3.2000: «Die schwarze Madonna als Begleiterin auf dem Weg der älter werdenden Frau».

10.4.2000: «Die göttliche Mutter in Indien».

Kontaktpersonen: Edith Hagmann, Tel. 233 29 13
und Heidi Profos, Pfrn., Tel. 232 63 73.

Ök. Beten (Gottesdienst) 9.15 Uhr, jeden Donnerstag in der Pfarrei St. Urban, ausgenommen an Feiertagen (und am ökum. Morgentreffen).

Ök. Morgentreffen

Das Treffen findet in der Regel am letzten Donnerstag des Monats, entweder im ref. Kirchgemeindehaus oder Pfarreizentrum St. Urban um 09.00 statt. Zu diesen Treffen sind alle herzlich eingeladen, ob Mann oder Frau, jung oder alt. Nächste Treffen: 24.2.2000, Urban, 30.3.2000, KGH. Kontaktpersonen: Nelly Huber, Tel. 232 92 80 oder Verena Erzinger, Tel. 233 30 20.

Monatliche Treffen für Eltern/Alleinerziehende

Erfahrungsaustausch, «Supervision», Anleitung und Hilfen zur Durchführung eines Familienrates und ähnliches mehr. Wir arbeiten auf der Grundlage der

Individualpsychologie von Alfred Adler.

Daten: 21.2., 20.3., 10.4.2000. Kosten pro Abend/Person Fr. 20.–, Eltern Fr. 30.–.

Kontaktpersonen: Christina Gisler,
Gemeindehelferin/Individualpsychologin, Tel. 233 33 16.
Lis Beglinger, Individualpsychologin, Tel. 317 28 29.

Kantorei

Die Proben finden jeden Dienstag von 20.00 bis 21.45 im Kirchgemeindehaus Seen statt.

Neue Sängerinnen und Sänger melden sich bitte bei der Kantordin Monika Ibscher Koelner, Tel. 238 20 38.

Musikalische Anlässe und Abendfeiern in der Kirche; siehe Kibo «Chilefaischter».

Pfarrei St. Urban

26.2. 8.30 bis 11.00 Uhr, Taufkurs

26.2. 17.30 Uhr, Wortgottesdienst Caritas

27.2. 9.00/10.30 Uhr, Wortgottesdienst Caritas

27.2. Chilekafi

2.3. 9.00 Uhr, Begegnungen: **Bruno Dörig** im Altersheim St. Urban

3.3. 14.00 Uhr, Kindergottesdienst zum Weltgebetstag im St. Urban
19.30 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag im St. Urban

5.3. 10.30 Uhr, Familiengottesdienst für Erstkommunion

10.30 Uhr, Kinderfeier 1. + 2. Klasse

6.3. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff
20.00 Uhr, Elternabend Firmkurs

8.3. 19.30 Uhr, Wortgottesdienst Aschermittwoch mit Kantoren

9.3. 20.00 Uhr, Kurs Bibel lesen (weitere Daten: 23.3./24.5./7.6./21.6.)

10.3. 19.30 Uhr, Jassturnier

11.3. 14.00 bis 17.00 Uhr, Kinderfasnacht

12.3. Chilekafi

19.3. 9.30 Uhr, Wortgottesdienst, anschliessend Pfarreiversammlung

20.3. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff

25.3. 17.30 Uhr, Wortgottesdienst Fastenopfer/Brot für alle
20.00 Uhr, Filmpremiere: «Alläs für d'Chaz»

26.3. 10.30 Uhr, Familiengottesdienst Fastenopfer/Brot für alle
Chilekafi

2.4. 9.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Krankensalbung
10.30 Uhr, Eucharistiefeier mit A-cappella-Gesang Chor
Chilekafi

3.4. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff

5.4. 20.00 Uhr, Projektabend Fastenopfer

6.4. 9.00 Uhr, Begegnungen: **Ulrich Knellwolf** im ref. KGH

8. bis 16.4. Fastenintensiv-Woche, gemäss separatem Programm

12.4. Suppentag im St. Urban

14.4. 20.00 Uhr, Theater 58, «Der achte Tag»

15.4. 20.00 Uhr, meditative Eucharistiefeier

16.4. Chilekafi

20.00 Uhr, Bussfeier mit Jugendorchester

17.4. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff

Veranstaltungskalender

- 20.4. 20.15 Uhr, Abendmahlfeier anschliessend Anbetung bis 23.00 Uhr
- 21.4. 10.00 Uhr, Karfreitagsliturgie Kinderfeier 1./2. und 3. Klasse
- 22.4. 15.00 Uhr, Anbetung beim Kreuz
- 23.4. 5.30 Uhr, Osternachtsfeier, anschliessend Osterzmorge
09.00 Uhr, Eucharistiefeier Ostern
10.30 Uhr, Familiengottesdienst
- 7.5. 19.30 Uhr, Maiandacht
- 11.5. 9.00 Uhr, Begegnungen: **Guido Kolb** im Pfarreizentrum St. Urban
- 12.5. 20.00 Uhr, Bussfeier Firmung
- 14.5. 10.00 Uhr, Firmung durch Bischof Amadée Grab
19.30 Uhr, Maiandacht
- 15.5. 9.00 bis 11.00 Uhr, Elki-Träff
- 17.5. 19.30 Uhr, Maiandacht der Frauengruppe mit gemütlichem Beisammensein
- 20.5. 17.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Orchestermesse und anschl. St. Urbanstrunk
- 21.5. 10.30 Uhr, Kinderfeier 1. + 2. Klasse Neuzuzügertisch nach den Gottesdiensten/Chilekafi
17.00 Uhr, auswärtige Maiandacht
- 25.5. 17.00 Uhr, Bussfeier Erstkommunion
- 28.5. 9.00/10.45 Uhr, Erstkommunionfeier
19.00 Uhr, Maiandacht
20.00 Uhr, meditative Eucharistiefeier

Die Gottesdienste finden in der Pfarrei St. Urban jeweils am Samstag um 17.30 Uhr und am Sonntag um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr statt.

Frauengruppe

Lisme jeweils Mo. 14.00 Uhr im UG am 6.3./20.3./3.4./17.4./8.5./22.5.

Treffpunkt der Pensionierten

um 14.00 im UG am 24.2./9.3./23.3./13.4./27.3./18.5.

Chrischona-Gemeinde Seen, Hinterdorfstr. 47

Senioren-Nachmittage

- 2.3. Dominik Kleiber berichtet über die «Aktion Exodus» (Unterstützung russischer Juden bei der Ausreise nach Israel).
- 6.4. Diavortrag über Chile von W. Meuter.

Wir treffen uns (ausser im Mai) um 14.30 Uhr in der Kapelle an der Hinterdorfstrasse 47. Das Ende der Veranstaltung ist um ca. 16.30 Uhr. Alle Senioren und Seniorinnen sind herzlich eingeladen!

Life-Fire für Teenies von 13 bis 17 Jahren

- 18.3. Inline-Skating, Casino, Judo-Show und Workshop zum Thema Judo; 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Reithalle

Kinderwoche für Kinder von 5 bis 12 Jahren

- 25.4. bis Kinderwoche mit dem Thema
30.4. «Ausgerechnet Becky»

Familiengottesdienst

- 30.4. 10.00 Uhr, Chrischona-Kapelle Seen

Kleininserate

AQUA-TRAINING FÜR SIE UND IHN!

- für Ihr Wohlbefinden
 - trainieren Sie Ihre Kondition, Beweglichkeit und Kraft
 - in sympathischer Atmosphäre
 - Schwimmbad Michaelschule in Seen
- Auskunft: H. Becker, dipl. Wasserfitnessinstruktorin, Qualitot-zertifiziert, Telefon 232 68 34

STEUERERKLÄRUNGEN FÜR PRIVATE

schnell, einfach, günstig!
Kaiser Buchhaltungen, Winterthur-Seen
Telefon 052 232 44 22
www.kaiser-buchhaltungen.ch

DINKELSPREU-KISSEN in allen Formen und Grössen nach Wahl bei: Heather Bonomo, Telefon 232 04 52

SEIT 27 JAHREN SCHWIMMSCHULE URSULA BOHN

Nach den Sportferien (ab 4. März 00) beginnen wieder die neuen **Kleinkinder-Kurse, Kinder- und Erwachsenen-Kurse** im Hallenbad Geiselweid. Es wird in kleinen Gruppen oder privat unterrichtet. Für das Babyschwimmen, die MuKi-Kurse und die Wassergymnastik werden laufend Anmeldungen angenommen. Sie finden im Lernschwimmbekken Brühlgut oder im Hallenbad Geiselweid statt. Anmeldungen und Auskünfte: Tel. 052 232 96 86

Eine wohl tuende **RÜCKENMASSAGE**, klassische **GANZKÖRPERMASSAGE** oder eine entspannende **FUSSREFLEXZONENMASSAGE** bei Ursula Dellenbach, dipl. Masseurin, Kirchackerstr. 73, 8405 W'thur, Telefon 233 38 85

MUSIKUNTERRICHT FÜR KINDER IN SEEN

Vielseitiger Unterricht für Anfänger/innen auf der **Sopran-** oder **Altflöte** oder dem **Xylophon**. Im Kurs **Musikerlebnis** haben Kinder vom 2. Kindergarten Gelegenheit, mit vielen Instrumenten zu experimentieren. Das gemeinsame Musizieren bereitet uns viel Freude. Würden Sie und Ihr Kind gerne schnuppern? **Frau Heer**, gibt weitere Auskünfte. **Telefon 233 25 95**



Bäckerei Konditorei
Guthöhrlein
Winterthur-Seen

Töstalstrasse 244
Tel. 052 / 232 18 84

Bei uns wird das Brot noch nach altem Rezept ohne Zusatzstoffe hergestellt

Ab 6.00 Uhr geöffnet!

Neu: Jeden Montag geöffnet!



Transporte Umzüge

Möbeleinlagerungen in geheizten Räumen
Packmaterialverkauf



Bischof Transport & Umzüge Winterthur
Tel: 052 / 232'72'00 Fax: 052 / 232'64'60

MUTTERTAG – TIBETER-MASSAGEBEHANDLUNGEN

das ideale Geschenk für Ihre Frau oder Mutter sportivo, Krapf Rütimann, Telefon 079 436 03 36

Zu vermieten

TEPPICH- UND POLSTERREINIGUNGS-GERÄTE

Apotheke Drogerie Kägi Shopping Seen, einfach telefonieren 232 30 17

WEGWERFEN IST OUT – REPARIEREN IST IN!

Haben Sie Probleme mit Taschen, Mappen, Rucksäcken, Etais, Kunstlederhüllen usw.? **Nicht verzagen – den Kessler fragen. Vielseitiger Sattler seit 1960**, Postfach, 8405 Winterthur, Telefon 052 233 28 95, Fax 052 233 70 95

KOSMETIKSTUDIO SERENA

Tiefenhautreinigung mit Kräuterdampf, Brauen- und Wimpernfärben, versch. Make-up, Manicure, kosm. Fusspflege, Haarentfernung mit Warmwachs etc. Ausserdem finden Sie bei mir nickelfreien Modeschmuck, elegante Dessous sowie ein Solarium. Auch Geschenkgutscheine erhältlich. Voranmeldung erwünscht. Telefon 233 35 91, S. Brand (privat)

KINESIOLOGIE: KURSE UND EINZELARBEIT

für Kinder und Erwachsene. Löst Stress und Blockierungen in allen Bereichen und fördert auf ganzheitliche Art Gesundheit und Wohlbefinden. Auskunft: Hanna Rajchman-Berli, Kinesiologin IASK, Oberseenerstr. 35, 8405 Winterthur-Seen, Telefon 233 47 01

JAKOB ADAM SIEGER TITELBILDER

Grosse Auswahl, saubere Kunstdrucke von Seen und Umgebung in Goldrahmen Fr. 180.– bis 280.–. Beliebte Geschenke für Geburtstage, Jubiläen etc. Ab Fr. 550.– bis 600.–. Eigene Motive nach Absprache. Ausstellungen: Galerie Bacheggli-Hasenweg 2. Telefon 232 21 69, G. 233 19 85 Velo-Sieger

SCHWIMMSCHULE WINTERTHUR

Jeweils dienstags und freitags Kurse für Kinder, Erwachsene und ELKI in der Michaelschule Seen. Neue Kurse ab 08.05.2000. Täglich Schwimmkurse im Hallenbad Geiselweid. Am **Dienstag- und Freitagabend Wassergymnastikkurse für werdende Mütter und Wasserfitness für alle** (u. a. Laufen im Wasser mit Westen) in der Michaelschule. **Senioren-Wasserfitness im Hallenbad der Brühlgutstiftung und im Hallenbad Geiselweid.** Frühlingsferienkurse vom 25.04. bis 06.05.2000. Anmeldung und Information: Telefon 052 343 39 40.

EINSTELLPLATZ gesucht im Raum Seen für Wohnwagen, Gesamtlänge 5,5 m und Paddelboot, Gesamtlänge auch 5,5 m. Telefon 232 93 63, Chittussi Milan

TRIANGEL, UMSTANDS- UND KINDERKLEIDER-BÖRSE

Bollstrasse 4, 8405 Seen, Telefon 052 232 16 72
Di–Fr 9.00–11.00 Uhr + 14.00–18.00 Uhr, Sa 10.00–12.00 Uhr

FUSSPFLEGE-STUDIO

Dipl. Krankenschwester und ärztl. dipl. Pédicure
Frau U. Weibel, Gotzenwilerstr. 7, 8405 Winterthur
Telefon 052 233 11 39

AKUPRESSUR – JIN SHIN DO

Begleitung in körperlichen und seelischen Krisensituationen. Denise Glauser, Körpertherapeutin, NVS A-Mitglied, Obertor 14, 8400 Winterthur, Telefon 233 25 90

LUXOR MINERALIEN AUS ALLER WELT

Über 300 Arten Mineralien, Trommelsteine und Heilsteine. Naturreine Öle und Düfte – Tibetanische Klangschalen – Kristallklangschalen – Bücher und Meditationsmusik.

Seminare Edelsteine – REIKI-Heilenergie.

Romeo und Ruth Buser, St. Gallerstrasse 43, 8400 Winterthur, Telefon 242 36 29

Blaukreuz-
Brocken-
stube

Günstig einkaufen!

- Gratis Abholdienst für Brauchbares
- Hausräumungen

Fröschenweidstrasse 12
8404 Winterthur
052 / 233 24 25

Öffnungszeiten
Di - Fr 14 - 18 Uhr
Sa 10 - 16 Uhr

INSERATEN-PREISE

(basierend auf Film- oder digitaler Datei-Lieferung)

Version 2-spaltig

1/1 Seite	181 x 268 mm	Fr. 900.–
1/2 Seite	85 x 268 mm	Fr. 470.–
1/2 Seite	181 x 132 mm	Fr. 470.–
1/4 Seite	85 x 132 mm	Fr. 250.–
1/4 Seite	181 x 64 mm	Fr. 250.–
1/8 Seite	85 x 64 mm	Fr. 130.–
1/8 Seite	181 x 30 mm	Fr. 130.–
1/16 Seite	85 x 30 mm	Fr. 65.–
1 Zeile, zweispaltig im Kleininserat:		Fr. 6.50

Version 3-spaltig

1/1 Seite	181 x 268 mm	Fr. 900.–
1/3 Seite	181 x 86 mm	Fr. 333.–
1/3 Seite	119 x 132 mm	Fr. 333.–
1/6 Seite	119 x 64 mm	Fr. 173.–
1/6 Seite	85 x 86 mm	Fr. 173.–
1/9 Seite	57 x 86 mm	Fr. 115.–
1/12 Seite	57 x 64 mm	Fr. 87.–

Wir wünschen, Sie als Inserent finden in der Auswahl verschiedener Inseratengrössen das passende Format für Ihr Inserat.
Sie würden uns damit sehr entgegenkommen.



**Gasthof
Restaurant
Grüntal**
Familien

*Schuer-Gastori u. Scherrer-Gastori
8405 Winterthur*

Tel. 052 232 25 52, Fax, 052 232 25 33

Bereitet Ihnen die
Steuererklärung 1999B

- Kopfzerbrechen
- Bauchweh
- Angstträume?

Das beste Mittel dagegen:

Ursula Nötzli Administration & Treuhand

Private Administration, Steuern, Buchhaltungen

Im Oberstadel 6, 8405 Winterthur

Telefon 052 233 42 66 Fax 052 233 42 76

Ich erledige Ihre Steuerangelegenheiten
zuverlässig und preiswert!



BLUMEN  **LOCHER**



Fleurop-Interflora-Service
Shopping Seen
Für Ihre Blumenwünsche

RUPPER
GARTENPFLEGE

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

8405 WINTERTHUR
TELEFON 052 232 86 19
NATEL 079 233 16 69

**Berücksichtigen Sie bei Ihren
Einkäufen unsere Inserenten!**



Fleisch + Wurst

Bauernspezialitäten

8483 Kollbrunn

Tel. 383 11 65

Fax 383 29 59

Seit 90 Jahren
für Sie da!

Einkaufen auf dem Land!

- Saisonale Spezialitäten
- Spezialitäten aus dem eigenen Bauernrauch
Buureschüblig fein und grob
Buurespeck mit MEFA Gold!
- Hausgemachte Wurstwaren mit Medaillenauszeichnung
- Guter, leistungsfähiger Party-Service, vom «Znüni»
bis zu Ihrer Party für 300 Personen zu vernünftigen
Preisen
- Interessante Wochenendaktionen
- Kompetente, persönliche Beratung
- Genügend Parkplätze

**Fleisch aus natürlicher Fütterung und
tiergerechter Haltung, direkt beim Bauern
in der Region eingekauft.**

Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn

XL
SECONDO

Second-Hand ab Grösse 44

Annahme und Verkauf
Donnerstag und Freitag
Samstag

14-18 Uhr
9-12 Uhr

Tösstalstrasse 252 • 8405 Winterthur • Tel. 052/232 75 10

Best Ticket



by SBB CFF FFS

Buchen Sie Ihre Ferien bei uns !

Neben dem Bahnangebot für ganz Europa
führen wir das gesamte Sortiment namhafter
Schweizer Reiseveranstalter in die ganze Welt
365 Tage im Jahr von 06.00 bis 23.00 Uhr

SBB Bahnhof Winterthur Seen Tel. 0512 230 636

Der Seemer Bote Nr.161 erscheint am

24. Mai 2000

Redaktionsschluss: 2. Mai 2000